

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

JANUAR

Freitag, 30. Januar 2026

Nr. 1

Neujahrssempfang 2026 der Stadt Lugau



**Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt für
hervorragendes Engagement in
verschiedenen städtischen Lebensbereichen**

(Bitte lesen Sie weiter auf Seite 3.)

Foto: Bernd Fey

Veranstaltungen in Lugau, den Ortsteilen und Niederwürschnitz 2026

■ Februar

- | | | |
|--------|--------------------------------|--|
| 03.02. | Villa Facius
Mehrzweckraum | Seniorencafé 14.00 bis 17.00 Uhr,
Anmeldung erbieten |
| 03.02. | Feuerwehr
Erlbach-Kirchberg | Rentnertreff, Beginn: 15.00 Uhr |
| 03.02. | Kräutergarten
Hagazussa | Kräutersalz selbst herstellen, 16.00 bis 17.30 Uhr
(telefonische Anmeldung: 0163/6151601) |
| 06.02. | Villa Facius
Mehrzweckraum | Lesung und Workshop zum Buch
„Rettet die Nährstoffies“, Beginn: 16.00 Uhr, Eintritt
frei, Anmeldung erwünscht, 037295 900790 |
| 08.02. | KFZ | Winterwanderung „Adorf und Eisenweg“, Start:
09.30 Uhr (weitere Informationen auf Seite 36) |
| 08.02. | Mehrzweckhalle
Am Bahnhof | Die Ringerkinder laden ein zum Fasching,
10.00 bis 12.00 Uhr |
| 10.02. | Paletti Park | Info- und Beratungsmobil Sächsische
Krebsgesellschaft e.V., 09.30 bis 11.30 Uhr |
| 14.02. | Harfesigg | Mordshunger: Liebe geht durch den Magen, ab
17.00 Uhr Kurzkrimis mit Claudia Puhlfürst,
3-Gang-Nudelmenü, Reservierung: 037295 5492321 |
| 16.02. | KFZ | Familienfasching zum Rosenmontag,
16.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt: 5 € |
| 17.02. | Paletti Park | Kinderfasching, 15.00 bis 18.00 Uhr |
| 21.02. | Villa Facius
Mehrzweckraum | Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek,
14.00 bis 17.00 Uhr |
| 27.02. | Villa Facius
Mehrzweckraum | Lesung mit Lucia Brauburger aus „Abschied von
Lübchen: Bilder einer Flucht aus Schlesien,
18.00 Uhr, Eintritt: 5,00 €, Anmeldung: 037295
900790 |
| 28.02. | Lutherkirche
Kirchberg | Historischer Vortrag mit Prof. Dr. Karlheinz Hengst,
Beginn: 16.00 Uhr |
| 28.02. | KFZ | Niemals in New York, Musik-Comedy-Show,
Beginn: 19.00 Uhr, Eintritt: 20 € |

■ Vorschau März (Auszug)

- | | | |
|--------|-------------------------------|---|
| 13.03. | Villa Facius
Mehrzweckraum | Liederliche Lesung inkl. Catering, vom
Victorastübl, Beginn: 18.00 Uhr, Eintritt: 49,00 €,
Anmeldung notwendig: 037295 900790 |
| 21.03. | Rathaus
Ratssaal | 81. Rathauskonzert: Pariser Flair – eine
musikalische Stadtführung, Beginn: 19.00 Uhr |

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 22. Januar 2026. Veranstaltungen müssen aktiv an anzeiger@stv.lugau.de gemeldet werden. Änderungen und Ergänzungen jederzeit möglich.

Fotos: C. Lange, M. Thümmler, Archiv der Stadtverwaltung Lugau



Das 81. Lugauer Rathauskonzert
präsentiert:

PARISER FLAIR
EINE MUSIKALISCHE STADTFÜHRUNG
Marie Giroux & Jenny Schünfelden

Samstag, 21. März 2026,
19:00 Uhr
Ratssaal des Lugauer
Rathauses, Obere Hauptstr. 36

Eintritt: 18 €
erm.: 15 €
Reservierung unter 037295/520

Aufruf zur Beitragseinreichung für die Jahresübersicht!

Für die im nächsten Lugauer Anzeiger erscheinende **Jahresübersicht unseres Veranstaltungskalenders** sammeln wir noch Termine, Aktionen und besondere Highlights.

Wer etwas beisteuern möchte, kann seine Vorschläge bis **10. Februar 2026** an info@bibliothek.lugau.de schicken.
So entsteht ein vielseitiger Veranstaltungskalender, der zeigt, was unser Jahr wirklich ausmacht.



Fotos: Jürgen Ihle

Informationen des Bürgermeisters

Neujahrsempfang der Stadt Lugau

Am Freitagabend, dem 9. Januar 2026, hatte die Stadt Lugau zum traditionellen Neujahrsempfang eingeladen. Als Veranstaltungsort diente – wie bereits in den vergangenen Jahren – die große Mehrzweckhalle im Bahnhofsgebäude.

Ein geladen waren in diesem Jahr neben den Stadträtinnen und Stadträten auch Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Medizin, Physiotherapie, Friseurhandwerk, Pflege, Sport und Gesundheit. Darüber hinaus weitere geladene Gäste aus Handel und Handwerk sowie der örtlichen Vereine.

Für die musikalische Gestaltung sorgte die Gruppe „Acht Halbe“, während der Zauberkünstler Donatus Weinert aus Leipzig mit seinen Darbietungen für Staunen und heitere Momente sorgte.

Im Mittelpunkt des Programms standen neben einem Rückblick auf die Ereignisse und Leistungen des Jahres 2025 sowie einem Ausblick auf die geplanten Projekte für 2026 und die folgenden Jahre vor allem die Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger. In ihren Laudationen würdigten die Vertreter der Stadt das herausragende Engagement der zu Ehrenden in verschiedenen Bereichen des städtischen Lebens.



Gisela Neumerkel, Renate Neuber und Thomas Weikert



Jan Jacob, Dietmar Oppe und Thomas Weikert



Fotos: Bernd Fey

Kulturzentrum Villa Facius | Termine

Das 8i. Lugauer Rathauskonzert
präsentiert:



PARISER FLAIR

EINE MUSIKALISCHE STADTFÜHRUNG

Marie Giroux & Jenny Schäuffelen



Samstag, 21. März 2026,

19:00 Uhr

Ratssaal des Lugauer

Rathauses, Obere Hauptstr. 26

Eintritt: 18 €

erm.: 15 €

Reservierung unter 037295/520

www.pariser-flair.de

WortFitzCompany

Gitarre /Gesang

Stimme /Mimik

Tenor /Sax



Liederliche Lesung
13.03.2026 – 18 Uhr

Eintritt: 49 €

(inkl. leckeres Menü vom Victoriastübl,
Getränke werden separat berechnet)

**Mehrzweckraum Villa Facius -
Hohensteiner Str. 2 - 09385 Lugau**
Reservierung erwünscht unter:
037295-900790

Workshop für Kids

RETTET DIE NAHRSTOFFIES

IN DIESEM WORKSHOP ZEIGT DER KLEINE EISBÄR DEN KIDS, WELCHE MIKRONÄHRSTOFFE IN IHREM KÖRPER SUPERKRÄFTE ENTWICKELN.

DIE KIDS LERNEN SPIELERISCH WAS IHREN KÖRPER NÄHRT UND WAS NICHT.

GEEIGNET FÜR KINDER IM ALTER VON 4 BIS 8 JAHREN.

**06. FEBRUAR 2026-
16 UHR**

MEHRZWECKRAUM BIBLIOTHEK LUGAU
HOHENSTEINER STR. 2
09385 LUGAU

Wir freuen uns auf euch!

ANMELDUNG IN DER BIBLIOTHEK ODER
UNTER 037295-900790



BÜCHERFLOHMARKT

DER STADTBIBLIOTEK



KOMMT VORBEI!
WIR HABEN AUCH KAFFEE
UND KUCHEN...



**21. FEBRUAR 2026
14-17 UHR**



WO? MEHRZWECKRAUM VILLA FACIUS,
HOHENSTEINER STR. 2,
09385 LUGAU

Kulturzentrum Villa Facius | Termine

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

der Jahreswechsel ins Jahr 2026 ist bereits wieder Geschichte. In den ersten Tagen des Januars war der Blick in die Natur tatsächlich von verschneiten Landschaften geprägt. Die Temperaturen lagen – mal mehr, mal weniger – unter dem Gefrierpunkt. Schön, wenn man dann im eigenen Zuhause angekommen, beheizte Räumlichkeiten vorfinden und sich aufwärmen konnte.

Vor rund 80 Jahren hatten sich viele Menschen nach solchen Gegebenheiten nur sehnen können.

Im Januar des Jahres 2026 findet die Eröffnung der Sonderausstellung mit dem Thema:

„80 Jahre Flucht und Vertreibung aus Schlesien und Ankunft in Sachsen und Lugau“

in Lugau statt.

In dieser Sonderausstellung können sich die Besucherinnen und Besucher über die Ereignisse dieser Zeit informieren und vielleicht sogar einen Bezug zu den persönlichen Schicksalen ihrer Eltern und Großeltern herstellen.

Die vielen historischen Dokumente, Fotografien und Berichte sollen dabei einen wesentlichen Einblick in die Geschehnisse vor rund 80 Jahren geben sowie die damalige Gesamtsituation der betroffenen Menschen in Sachsen und speziell denen des Kreises Stollberg im Erzgebirge, mit der Stadt Lugau im Erzgebirge aufzeigen.

Die Eröffnungsveranstaltung findet am Freitag, dem 30. Januar 2026, um 18:00 Uhr im Kulturzentrum „Villa Facius“ in Lugau/Erzgeb. statt. Dazu wird u. a. der Beauftragte für Vertriebene und Spätaussiedler vom Sächsischen Staatsministerium des Innern, Herr Dr. Baumann, zur Eröffnung der Sonderausstellung zugegen sein.

Eine herzliche Einladung richte ich besonders an alle Interessierten, deren Familienangehörige selbst vor rund 80 Jahren ihre Heimat in den ehemaligen Ostgebieten verlassen mussten und vielleicht noch im Besitz von Fotografien, Dokumenten oder Tat-sachen- bzw. Erlebnisberichten sind.

Am **27. Februar 2026 findet um 18:00 Uhr** eine Buchlesung bzw. Fragerunde mit der Autorin des Buches „Abschied von Lübchen – Bilder einer Flucht aus Schlesien“, Frau Lucia Brauburger statt. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beträgt 5 €. Um Anmeldung wird gebeten.

Des Weiteren findet am **27. März 2026** eine Buchlesung/Präsentation/ Fragerunde mit dem Militärhistoriker Herrn Jürgen Möller statt, der aus seinem aktuellen Werk die Geschehnisse zum Kriegsende 1945 im Erzgebirge präsentiert. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Um Anmeldung wird jedoch gebeten.

Zu beiden Lesungen ist ein kleines Imbiss- und Getränkeangebot vorhanden. Die Ausstellung kann an diesen Tagen aus organisatorischen Gründen nur vor den Veranstaltungen besichtigt werden.

Ich freue mich über Ihren Besuch und wünsche Ihnen für das Jahr 2026 alles Gute und vor allem Gesundheit.

Mit besten Grüßen aus Lugau und einem herzlichen Glück auf!

Daniel Kostka

Sonderausstellung

30. Januar - 30. April 2026

80 Jahre Flucht und Vertreibung aus Schlesien 1945 und Ankunft in Sachsen und Lugau



Bild: Trek von Flüchtlingen aus Lübchen in Schlesien (Aufnahmedatum: 12. Februar 1945)
Quelle: Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung (Berlin)

Kulturzentrum „Villa Facius“

Museum/Galerie - Hohensteiner Straße 2 - 09385 Lugau/Erzgeb.

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr

Donnerstag 10:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr

Freitag 13:00-18:00 Uhr

Samstag 13:00-18:00 Uhr (nur am 07.02., 07.03., 18.04.)



80 Jahre Flucht und Vertreibung aus Schlesien 1945 und Ankunft in Sachsen und Lugau

Am Ende des Zweiten Weltkriegs verloren bis zu 14 Millionen Deutsche ihre Heimat (Quelle: planet-wissen). Frauen, Kinder und Alte flohen mit wenigen Habseligkeiten – bedroht von Krieg, Gewalt, Kälte und Hunger.

Die Ausstellung erzählt von Leid, Hoffnung und Neubeginn, besonders der Geflüchteten aus Schlesien, die zwischen 1944 und 1947 in Sachsen Zuflucht fanden. Auch die Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft werden gewürdigt.

Grundlage bildet unter anderem das Buch „Abschied von Lübchen – Bilder einer Flucht aus Schlesien“ von Lucia Brauburger mit Fotografien von Hanns Tschira, der selbst Teil dieses Trecks war.

Ergänzt wird die Schau durch historische Originalaufnahmen des Dokumentationszentrums Flucht, Vertreibung, Versöhnung (Berlin) und die Wandausstellung „Unsere neue Heimat - Sachsen“ des Beauftragten für Vertriebene und Spätaussiedler des Landes Sachsen sowie speziell auf die örtlichen Schicksale bezogenen Tafeln des Kurators Daniel Kostka.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Ausstellung wurde gestaltet und unterstützt durch:

Kurator Daniel Kostka

Militärhistoriker Jürgen Möller - MOELLER HISTORY UG (haftungsbeschränkt)

Das Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung (Berlin)

Innenministerium Sachsen - Beauftragter für Flüchtlinge und Spätaussiedler

Kulturaum Erzgebirge-Mittelsachsen

Die Stadtverwaltung Lugau/Erzgeb.

Die Gemeindeverwaltung Hohndorf Kreis Stollberg/Erzgeb.

Das Kreisarchiv Annaberg-Buchholz, mit den Außenstellen Aue-Bad Schlema und Jahnendorf

Museum Uranbergbau Aue-Bad Schlema

Landesmannschaft Schlesien Landesverband Sachsen - Schlesische Lausitz

Zeitzeugen sowie private Archive und Sammlungen



Kulturzentrum Villa Facius | Termine

Seniorencafé Lugau – Optimismus zu Neujahr

Ob das Glas halbleer oder halbvoll ist. Der Pessimist sagt: „Das schafft ihr nie.“ Der Optimist sagt: „Ihr findet Wege, ihr schafft das.“

Die Idee für ein Seniorencafé in Lugau, unterstützt vom Bürgermeister und Frau Böhme von der Stadtbibliothek, führte im April 2025 zu einem erfolgreichen Start im Mehrzweckraum der Villa Facius. Von Beginn an kamen viele Gäste, viele wurden schnell zu Stammgästen.

Zum Neujahrsempfang am 6. Januar 2026 und zugleich zum 10. Seniorencafé begrüßten wir unsere Gäste mit einem Glas Sekt. Das Leben schreibt die besten Geschichten: Ein volles Glas ging zu Bruch – eine perfekte Überleitung zur Vorlesegeschichte über das Glück. Das letzte Stück Weihnachtsstollen war längst gegessen, daher begann der Nachmittag mit fruchtigen Leckereien. Es wurde über Geschenke für Menschen erzählt, die schon alles haben, Rezepte wurden ausgetauscht, Gesundheit und Glück ge-

wünscht und Neujahrsgedanken geteilt. „Gute Laune Gedanken“, ein Tischkalender mit Lebensweisheiten und Fotobücher der UFA Stars sorgten für Gesprächsstoff. Niemand langweilte sich beim ersten Seniorencafé 2026.

Optimismus und Freude am Tun motivieren uns, das Seniorencafé Lugau auch 2026 ehrenamtlich weiterzuführen – als Ort für Gespräche, Gemeinschaft und kulturelles Erleben, als Bereicherung für unsere Kleinstadt.

Zum 11. Seniorencafé am 3. Februar 2026 um 14.00 Uhr laden wir wieder in den Mehrzweckraum der Villa Facius in Lugau ein. Anmeldungen wie immer bei Frau Oettel unter Telefon 0176 5108 9568.

Euer Team vom Seniorencafé Lugau

(Text und Fotos: S. Leupold)



MORDSHUNGER
kulinarisch-krimineller Abend
mit der Autorin Claudia Puhlfürst

Tatort: Harfesigg - Nudelmanufaktur
Untere Hauptstraße 60 in Lugau
Es werden noch Zeugen gesucht!

Ihre Reservierung nehmen wir gerne entgegen:
Tel.: 5492321

MORDSHUNGER
Tatzeit: 14. Februar 2026
17.00 Uhr

Tathergang: Am Tag der Verliebten stellen wir gemeinsam Nudeln her und lauschen der Autorin Claudia Puhlfürst, die aus ihren Krimi-Geschichten liest.
Der gesellige Abend wird mit einem leckeren Nudel-3-Gang-Menü abgerundet.
Und, schon Mordshunger?

Selbsthilfegruppe „Pflegende Angehörige“ Lugau

Ein Raum für Gespräche und ein kraftgebendes Miteinander. Dazu lädt am **Freitag, 20. Februar 2026, 15:00 Uhr**, im 1. OG der Villa Facius Lugau die Selbsthilfegruppe „Pflegende Angehörige“ Lugau ein. Interessenten sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppe „Pflegende Angehörige“ Lugau

Kontakt: Herr Pilz aus Lugau, Telefon 01525 580 8635

**WhatsApp-Kanal
der Stadt Lugau**



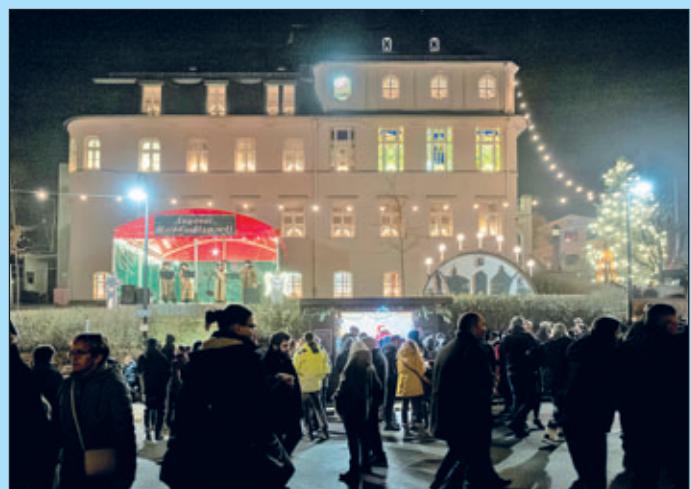
Hilfetelefon
„Gewalt gegen Frauen“
116 016

anonym • kostenfrei
24/7 erreichbar • mehrsprachig
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

Impressionen vom Lugauer Weihnachtsmarkt



Fotos: Bernd Fey



Lugauer Adventskalender
Das 1. Türchen...



... öffnet sich für die Lugauer Eisenbahnfreunde bei der Nudelmanufaktur Harfesigg (Untere Hauptstraße 60).

Lugauer Adventskalender
Das 2. Türchen...



... wird gefüllt von "Haarwelten Schreiter", Poststraße 2 in Lugau. Es enthält eine Spende für den Kindergarten „Kinderland“.

Lugauer Adventskalender
Das 3. Türchen...



... leuchtet beim Nagelstudio "Nagelchie" auf der Oststraße 1. Es enthält eine Spende für den Kindergarten "Gockelhahn".

Lugauer Adventskalender
Das 4. Türchen...



... findet man im Schaufenster des Radio-Hifi-Geschäfts Mehner (Obere Hauptstraße 14). Es enthält ein Geschenk für den Hort "Farbkleckse" der Grundschule Lugau.

Lugauer Adventskalender
Das 5. Türchen...



... finden Sie bei der Werbeagentur team2e Werbung und Druck GBR (Flockenstraße 65) in Lugau. Es enthält eine Spende für den Ringerverein Eichenkranz e.V.

Lugauer Adventskalender
Das 6. Türchen...



... befindet sich in "Yvonne's Bestellstüb'l", Weststraße 2, 09355 Gersdorf. Inhaberin Frau Katzy bestückt den öffentlichen Bücherschrank in der "Alten Ziegelei" in Niederwürschnitz mit Wichtelgeschenken für Groß und Klein.

Lugauer Adventskalender
Das 7. Türchen...



... funkelt bei Service Technik Folgner (Stollberger Str. 21) in Lugau und enthält eine Spende für den Lugauer Tennisclub e.V.

Lugauer Adventskalender
Das 8. Türchen...



... findet man im Blumengeschäft "Neumerkels Blumenquelle" (Äußere Kirchberger Str. 40) in Erlbach-Kirchberg. Frau Teucher spendet an den Kindergarten Kinderland.

Lugauer Adventskalender
Das 9. Türchen...



... glänzt im Juweliergeschäft Dietz, Wiesenstraße 2 in Lugau und beinhaltet eine Spende für den Verein Pusteblume e.V.

Lugauer Adventskalender
Das 10. Türchen...



... enthält eine Spende der Steuerberatungsgesellschaft Ecovis, Stollberger Str. 48 in Lugau an den Förderverein der Grundschule Lugau.

Lugauer Adventskalender
Das 11. Türchen...



... enthält eine Spende vom Fußbodenstudio Nico Hötzl, Wiesenstr. 31 in Lugau an die Kindersportgruppe im ehem. Güterboden.

Lugauer Adventskalender
Das 12. Türchen...



Die Kinder des Kindergarten "Friedrich Fröbel" freuten sich heute über eine Spende von der Tischlerei Uhlmann (Wiesenstraße 14).

Lugauer Adventskalender
Das 13. Türchen...



... findet man in Simones Haarstudio (Oelsnitzer Str. 25) in Lugau mit Geschenken für den Hort "Farbkleckse" der Grundschule Lugau.

Lugauer Adventskalender
Das 14. Türchen...



... stiftet die Firma Tischlerei Holzbau Heydel, Dorfstr. 173 Erlbach-Kirchberg.
Es enthält eine neuen Medienregal zur Präsentation und Aufbewahrung der Toniefiguren.

Lugauer Adventskalender
Das 15. Türchen...



... leuchtet im Mode- und Textilshop Solbrig, Obere Hauptstraße 27. Es enthält ein Geschenk für die Kinder des "Mutmach-Montag" der Kirchgemeinde.

Lugauer Adventskalender
Das 16. Türchen...



... befindet sich bei der Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz e. G., Sallauminer Str. 79 und enthält eine Geldspende für den Kindergarten "Sonnenkäfer".

Lugauer Adventskalender
Das 17. Türchen...



... steht beim Reisebüro „Richter Reisen“ (Poststraße 1) in Lugau.
Es enthält einen Gutschein für den Kindergarten Friedrich Fröbel.

Lugauer Adventskalender
Das 18. Türchen...



... steht für eine Spende der Firma MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik, Untere Hauptstraße 59, in Lugau. Es enthält eine Spende für die Lugauer Jugendfeuerwehr.

Lugauer Adventskalender
Das 19. Türchen...



... steht in der psychotherapeutischen Praxis von Andrea Arndt (Gartenstr. 10). Es enthält eine Spende für den Verein Pustelblume e.V.

Lugauer Adventskalender
Das 20. Türchen...



... leuchtet in der Bautischlerei Köhler, Dorfstraße 35 in Erlbach-Kirchberg. Die Kinder der Montessori-Grundschule freuen sich über eine Geldspende.

Lugauer Adventskalender
Das 21. Türchen...



... sieht man bei Service-Technik Folgner, Stollberger Str. 21, im Schaufenster. Es enthält eine Spende für den Verein Pustelblume e.V.



Lugauer Adventskalender
Das 22. Türchen...



... enthält eine Spende an „Stachel- und Co. Erzgebirge e. V.“ von Carla Krajewski, Inh. Reisebüro „Die Urlaubsplaner“ (Dorfstr. 50, OT Erlbach-Kirchberg)

Lugauer Adventskalender
Das 23. Türchen...



... enthält tolle Wichtelgeschenke der Stadtbibliothek, Hohensteiner Str. 2, die im öffentlichen Bücherschrank versteckt werden.



Lugauer Adventskalender
Das 24. Türchen...

... steht in der Lugauer Kreuzkirche und enthält den Weihnachtsegen für 2025:

Gott, segne uns.

Stärke uns in dem Glauben daran,
dass der Stern von Bethlehem
auch für uns aufgegangen ist.

Schenke uns das Vertrauen,
dass unser Beten nicht vergeblich ist,
und dass wir unverzagt und deiner Nähe gewiss
unsere ganzen Lebensmöglichkeiten entfalten.

Gib uns ein liebendes, mitfühlendes und geduldiges Herz
und eine helfende Hand,
so dass wir zum Frieden in der Welt beitragen.

Gott, segne uns.

Claudia Peters

Amtliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am **Montag, dem 2. Februar 2026, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 16. Februar 2026, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Bericht über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 5. Januar 2026, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Nr.: B/STR/2026/01

Der Stadtrat der Stadt Lugau genehmigt die Aufwendungen von 13.520,00 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss der Haushaltssatzung 2026

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (Sächs-GemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Lugau die Haushaltssatzung für 2026 einschließlich des Haushaltsplanes, der Anlagen und des Finanzplanes.

Die Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2026 und die Niederlegung des Haushaltsplanes erfolgt nach der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde im „Lugauer Anzeiger“.

Nr.: B/STR/2026/03

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt:

1. den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses nach § 88b Abs. 1 SächsGemO und
2. gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO die Aufstellung eines Beteiligungsberichtes über die Eigenbetriebe und Unternehmen an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, bis zum 31.12. des Berichtsjahres vorzulegen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Nr.: B/STR/2026/04

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Nr.: B/STR/2026/05

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die überplanmäßige Auszahlung für zurückzuzahlende Fördermittel und Zinsen in Höhe von 15.281,25 €.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt aus liquiden Mitteln.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Nr.: B/STR/2026/06

Der Stadtrat stimmt der Ergänzung zu den Widmungsbeschränkungen beim Widmungsbeschluss zum Verbindungsweg zwischen der Vertrauenschachtstraße und der Revierstraße zu und beschließt:

1. Die fehlende Beschränkung „Anliegerverkehr“ wird noch ergänzt. Die neue Beschreibung zum Widmungsbeschluss lautet wie folgt:
1. Bezeichnung: Vertrauenschachtstraße (Verbindungsweg zwischen Vertrauenschachtstraße und Revierstraße)
2. Flurstücke: 545/10 und 545/20 (TF) der Gemarkung Lugau
3. Anfangspunkt: Vertrauenschachtstraße (Flurstück 545/8 der Gemarkung Lugau)
4. Endpunkt 1: Endpunkt 1: Flurstücke 541 und 542 der Gemarkung Lugau
 - a. Endpunkt 2: Revierstraße (Flurstück 173/61 der Gemarkung Lugau)
5. Gemeinde: Stadt Lugau/Erzgeb.
6. Landkreis: Erzgebirgskreis
7. Baulasträger: Stadt Lugau/Erzgeb.
8. Widmungslänge: 0,103 km
9. Zweckbestimmung: selbst. Geh- und Radweg
10. Widmungsbeschränkungen: Anliegerverkehr, Fußgänger- und Radverkehr frei

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, 27. Februar 2026**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 12. Februar 2026**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen.

Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Amtliche Bekanntmachung

Die Stadt Lugau schreibt den Verkauf eines Mehrfamilienhauses auf einer Teilfläche des Flurstückes-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung, Postweg 2 in 09385 Lugau/Erzgeb. aus:

■ Objektbeschreibung:

Das Flurstück-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung, Postweg 2, im Lugauer Ortsteil Ursprung ist mit einem Mehrfamilienhaus und vier Fertigteilgaragen bebaut.

Bei dem Wohnhaus handelt es sich um ein dreigeschossiges, teilunterkellertes Gebäude mit nichtausgebautem Spitzboden und einem seitlichen Anbau. Es wurde in Mauerwerksbauweise errichtet und verfügt über sechs Wohneinheiten (Mietwohnungen). Derzeit sind vier Wohneinheiten vermietet.

Zum Grundstück gehört ein Garten. Die Zufahrt zum Objekt erfolgt über den öffentlich gewidmeten Postweg.

Das Flurstück-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung hat eine Größe von 1.134 m². Daraus soll eine Teilfläche von ca. 1.062 m² mit dem darauf befindlichen Mehrfamilienhaus und den Garagen veräußert werden. Bei einer Teilfläche von ca. 72 m² des Flurstückes handelt es sich um öffentliche Verkehrsfläche (Postweg). Diese soll bei der Stadt Lugau als Straßenbaulastträger verbleiben. Daher wird eine Vermessung mit Flurstücksteilung erforderlich.

■ Mindestgebotspreis:

Für die Veräußerung der ca. 1.062 m² großen Teilfläche des Flurstückes-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung mit dem darauf be-

findlichen Mehrfamilienhaus und den Garagen liegt ein Verkehrswertgutachten vor. Dieses wurde von einem zertifizierten Sachverständigen zum Stichtag 17. Juni 2025 erstellt. Der ermittelte Verkehrswert beträgt 203.000 Euro. Da dieses Gutachten eine wesentliche Grundlage für die Kaufpreisbildung darstellt, werden die Kosten für dessen Anfertigung in Höhe von ca. 2.000 Euro als Nebenkosten des Grunderwerbs mit in den Mindestgebotspreis einbezogen.

Mindestgebotspreis: 205.000 Euro (Verkehrswert lt. Gutachten + Anfertigungskosten Gutachten)

■ Sonstige Kosten:

Die entstehenden Vermessungskosten für die vorgenannte Grundstücksteilung werden zwischen der Stadt Lugau und dem Käufer aufgeteilt. Alle weiteren Nebenkosten des Erwerbs (z.B. Notar-, Grundbuchkosten usw.) trägt der Käufer.

■ Angebotswertung:

Zuschlagskriterium ist der Gebotspreis. Der vorgenannte Mindestgebotspreis darf dabei nicht unterschritten werden.

■ Angebotsfrist:

Die Angebote sind schriftlich bis zum **27. Februar 2026 um 11:30 Uhr** in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße

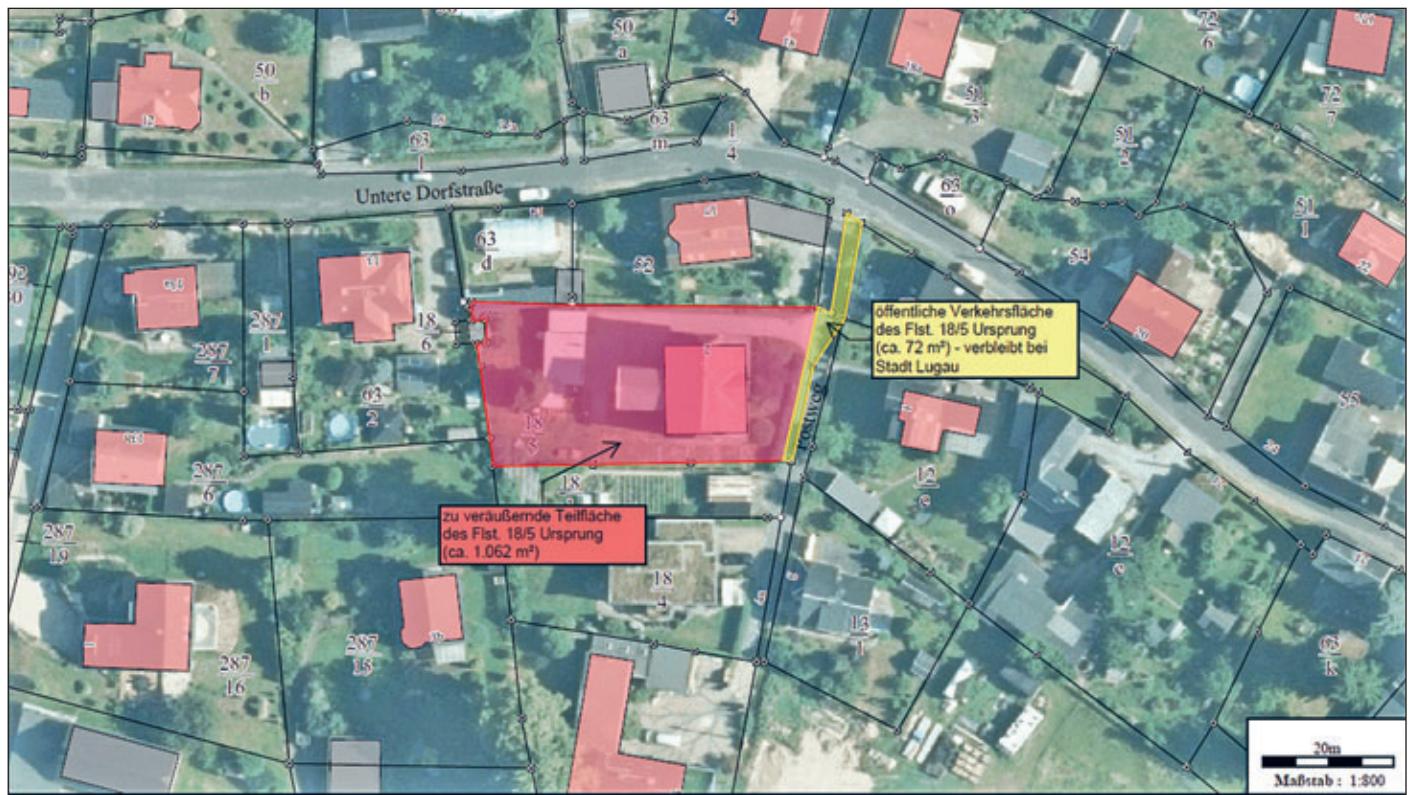


26, 09385 Lugau, in einem verschlossenen und mit „Angebot Postweg 2“ gekennzeichneten Umschlag einzureichen.

■ Hinweise:

Das Verkehrswertgutachten und vorliegende Auskünfte zu vorhandenen Versorgungsleitungen können nach Voranmeldung (Telefon: 037295/5231 oder E-Mail: liegenschaften@ stv.lugau.de) bei der Stadtverwaltung Lugau, Liegenschaften (Zimmer EG 04) eingesehen werden. Auch eine Objektbesichtigung ist nach Voranmeldung möglich.

Das Grundstück können Sie sich, unter Eingabe der Flurstücknummer bzw. der Adresse, über das Geoportal Sachsenatlas oder über das Raumplanungsinformationssystem RAPIS-Bauleitplanung anzeigen lassen.



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Das Bundesmeldegesetz regelt die Weitergabe von personenbezogenen Meldedaten. Es räumt dem Meldepflichtigen auch die Möglichkeit ein, in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten zu seiner Person ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

■ Das Bundesmeldegesetz sieht folgende Widerspruchsmöglichkeiten vor:

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 42 Abs. 2 und 3 BMG)**

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten übermitteln. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke der Steuererhebung. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)**

Mandatsträger, Presse oder Rundfunk dürfen Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erhalten. Die Meldebehörde darf Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

- **Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)**

Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvor-

schlägen dürfen im Zusammenhang mit den Wahlen und Abstimmungen in den sechs Monaten vor der Wahl oder Abstimmung Auskünfte aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BGM bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erhalten, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmt ist, mit Ausnahme der Geburtsdaten der Wahlberechtigten. Der Empfänger der Daten darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätesten einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung löschen oder zu vernichten.

- **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)**

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, haben Sie die Möglichkeit, diese Übermittlungssperren schriftlich per Formular oder durch persönliche Vorsprache im Einwohnermeldeamt Lugau/Erzgeb. zu beantragen.

Die Einrichtung von Übermittlungssperren im Melderegister ist gebührenfrei. Eine bereits abgegebene Erklärung behält Ihre Gültigkeit bis zum Widerruf, kann bei Interesse aber jederzeit erweitert oder eingeschränkt werden.

Einwohnermeldeamt Lugau/Erzgeb.

Informationen der Stadtverwaltung

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Auch in diesem Jahr haben uns die Sternsinger wieder besucht. Am 8. Januar war es soweit. Begleitet von Frau Daniela Glowa sangen sie ein Lied und brachten den traditionellen Segen an die Tür des Bürgermeisterzimmers an: „20+C+M+B+26“.

Der Bürgermeister sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung überreichten eine gemeinsame Spende.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind ca. 300.000 Sternsinger jedes Jahr in Deutschland rund um den 6. Januar unterwegs. Sie bringen den Segen „Christus Mansionem Benedictat – Christus segne dieses Haus“ in alle Häuser und Wohnungen der katholischen Pfarrgemeinden. Sie sammeln für notleidende Gleichaltrige in aller Welt.

Bei der Sternsingeraktion 2026 richtet sich der Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

(Quelle: www.sternsinger.de)

Foto: Stadtverwaltung Lugau



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallauminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Ausflug zur Burg Scharfenstein



Am 21.10.2025 haben wir mit zwei Lehrerinnen unserer Oberschule die Burg Scharfenstein besucht. Bei einer tollen Führung durch das Gelände konnten wir in die Zeit des Mittelalters eintauchen und dabei viel lernen. Wir bekamen die Möglichkeit, bis ganz nach oben auf den hohen Turm zu gehen und die tolle Aussicht auf die Umgebung zu genießen. Wir sind

außerdem in den dunklen Kerker hinabgestiegen. Nach einer kurzen Pause hat unsere Klasse ein paar sehr leckere Brote gebacken, die wir dann mit selbstgemachter Butter und Schnittlauch gegessen haben. Danach durften wir uns in zwei Gruppen aktiv betätigen. Im Wechsel schossen wir mit Pfeil und Bogen, zogen ein kleines Kettenhemd an, kämpften mit Holzschwertern und mussten den Ritterausbildungsparkours überwinden. Nachdem wir uns ausgepowert hatten, gingen wir in einen gemütlichen Raum, wo wir kreativ sein konnten. Jeder durfte sich aus drei Angeboten eins auswählen – ein Holzschwert, ein Glücksamulett oder ein Kräutersalz, das wir selbst herstellten. Es war eine sehr positive Erfahrung und wir, die Klasse 6a aus der Oberschule in Lugau, danken den Darstellern und unserer Klassenlehrerin für diesen tollen Tag.

Mia Straßinger



In zwei Gruppen erhielten wir einen 45-minütigen Vortrag, der anschaulich erklärte, was während der NS-Zeit in Pirna Sonnenstein geschah und welches Leid den dort eingelieferten Menschen zugefügt wurde.

Anschließend gingen wir ins Kellergeschoss. Eine Gedenktafel mit tausenden Namen erinnert an die Ermordeten. Danach wurden uns die Gaskammer, der Leichenraum und der Verbrennungsraum gezeigt. Wir erfuhren, wie die Tötungen abliefen und welches Grauen sich an diesem Ort ereignete.

Danach besuchten wir den Elbhang hinter dem Gebäude, wo nicht verbrannte Knochen und Aschereste gefunden wurden – Überreste, die damals den Hang hinuntergeworfen wurden.

Zum Abschluss arbeiteten wir in Dreiergruppen an Biografien einzelner Opfer, um ihre Schicksale festzuhalten. Die Ergebnisse sollten später im Geschichtsunterricht ausgewertet werden.

Die Rückfahrt mit dem Bus von Scheibner Reisen verlief staufrei, und wir erreichten die Schule gegen 14.00 Uhr. Ein Großteil der Kosten wurde durch das Bildungsprogramm des Landes Sachsen übernommen.

Unser Dank gilt Frau Schott für die Organisation.

Der Ausflug zeigte eindrücklich, welches Ausmaß an Unmenschlichkeit die nationalsozialistischen Euthanasie-Anstalten hatten.

Casy Köhler, Lucy Aurich (Klasse 9a)



Mahnendes Gedenken in der Euthanasie-Einrichtung Pirna Sonnenstein

Am 10.11.2025 unternahmen die Klassen 9a und 9b der Oberschule am Steegenwald einen Ausflug zur Gedenkstätte Pirna Sonnenstein. Wir trafen uns um 07.30 Uhr im Schulhof und fuhren mit dem Bus zur ehemaligen Euthanasie Anstalt. Begleitet wurden wir von Frau Richter, Frau Steiert, Frau Gebert und unserer Geschichtslehrerin Frau Hößler. Nach etwa einer Stunde erreichten wir die Gedenkstätte.



Informationen der Stadtverwaltung

Die Reise in den Miriquidiwald

Claudia Curth, Inhaberin der DeineDenkzeit Akademie, besuchte uns am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in der Oberschule am Steegenwald. Sie nahm die Klasse 5a mit in den bunten Miriquidiwald und führte ein erlebnisreiches Mitmachprogramm durch. Frau Curth hatte viel Energie, eine bunte Bühne und Musik im Gepäck und nahm uns mit in die Welt der Erzgebirgsmärchen. Am Ende des Tages entstand ein Theaterstück, auf Grundlage des Märchens „Der König und der Neudorfer Koch“, welches mit den Schülerinnen und Schülern zusammen entwickelt, mit Rollen besetzt und auch mehrmals durchgespielt wurde. Alle konnten ihre Ideen zur Umsetzung einbringen, es wurde getanzt, gelacht, ungeahnte Talente taten sich auf und alle hatten viel Spaß dabei. Ein gelungener Start in die Weihnachtsferien.



Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Der Friedensrichter, Herr Thomas Imiella, führt jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos eine Sprechstunde durch.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden. Herrn Imiella erreichen Sie unter der Telefonnummer 0172/3677526.



OBERSCHULE AM STEEGENWALD

Sehr geehrte Eltern,

in der Zeit vom **09.02.2026 bis 27.02.2026** haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind für die zukünftige Klasse 5 in der Oberschule „Am Steegenwald“ Lugau anzumelden.

■ Hierzu benötigen wir die folgenden Unterlagen:

- Aufnahmeantrag (erhält Ihr Kind von der Grundschule)
- Bildungsempfehlung im Original
- Halbjahresinformation in Kopie
- Geburtsurkunde
- Impfausweis zum Nachweis Masernschutzimpfung
- Negativbescheid bei alleinigem Sorgerecht
- Diagnostik-/Inklusionsunterlagen, wenn vorhanden

■ Folgende Anmeldezeiten bieten wir Ihnen an:

- | | |
|--------------------------|--|
| • Montag, 09.02.2026 | 09.00 bis 12.00 |
| • Dienstag, 10.02.2026 | 09.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr |
| • Montag, 23.02.2026 | 14.00 bis 16.00 Uhr |
| • Dienstag, 24.02.2026 | 08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr |
| • Donnerstag, 26.02.2026 | 14.00 bis 18.00 Uhr |
| • Freitag, 27.02.2026 | 08.00 bis 10.00 Uhr |

Sollte Ihnen die Anmeldung zu den o. g. Zeiten nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte einen individuellen Termin mit uns unter 037295/6135.

*Die Schulleitung
Lugau, den 12.01.2026*

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04, kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Jubiläum 850 Jahre Erlbach-Kirchberg



Ein Ort, der verbindet.

■ Erlbach-Kirchberg schmückt sich!

Festpuppen: Natürlich freuen wir uns auf viele Festpuppen in den Vorgärten. Die Stadt Lugau bietet solche Puppenrohlinge (ohne Gesicht) zum Selbstkostenpreis von 25,00 € pro Stück bzw. 20,00 € für eine Kinderpuppe an. Gefertigt werden diese vom Lebenshilfswerk Hohenstein-Ernstthal. Die Puppen in der gewünschten Stückzahl bestellen Sie bitte verbindlich unter der Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer unter erlbach-kirchberg850@stv.lugau.de. Die Auslieferung erfolgt dann im Frühjahr.

■ Gummistiefel-Aktion

Außerdem möchten wir Erlbach-Kirchberg im Festjahr mit ganz vielen bunten, bepflanzten Gummistiefeln schmücken und laden alle Anwohner herzlich zur Gummistiefel-Pflanzaktion ein. Alte Gummistiefel werden zu echten Blütenstars am Gartenzaun, vor der Haustür oder im Vorgarten. Im Frühjahr 2026 einfach ein Loch in den alten Stiefel bohren, hübsch bepflanzen, gut sichtbar aufhängen und fertig!

■ Erlbach-Kirchberg erzählt – Ein Projekt zur 850-Jahr-Feier

850 Jahre Erlbach-Kirchberg, das sind viele Erinnerungen, Begegnungen und Geschichten. Manches davon war ernst, manches bewegend, und manches war einfach zum Schmunzeln.

Diese Erinnerungen möchten wir bewahren. Gesucht werden kleine, heitere Geschichten aus dem Dorfleben, zum Beispiel:

- Begebenheiten von früher, die man nie vergessen hat
- Lustige Erlebnisse aus Kindheit, Schule, Kirche oder Vereinsleben
- Dorforiginale und typische Eigenheiten (liebevoll erzählt)
- Missverständnisse, Versprecher oder kleine Missgeschicke
- Dinge, über die man heute noch lacht, wenn man davon erzählt

Es muss nichts Besonderes sein, oft sind es gerade die kleinen Erlebnisse, die zählen.

Ganz wichtig

- Niemand wird bloßgestellt
- Namen können geändert oder weggelassen werden
- Ihre Geschichte kann anonym bleiben

Wie Sie Ihre Geschichte erzählen und schicken können

- per E-Mail: erlbach-kirchberg850@stv.lugau.de
- Sollte diese Möglichkeit nicht bestehen, bitte rufen Sie uns an.

Kontakt

Silke Steinert, Telefon: 0174 2967728

Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß, Telefon: 0162 3890429

Wofür das alles?

Die besten Geschichten können anlässlich der 850-Jahr-Feier von Erlbach-Kirchberg, veröffentlicht werden als Erinnerung für heute und zum Weitergeben an Kinder und Enkel.

Historischer Vortrag

mit Prof. Dr. Karlheinz Hengst
28. Februar 2026
16 Uhr
Lutherkirche Kirchberg

Wir erfahren viel über die Besiedlung und Entstehung unseres Ortes und unserer Heimat.
Prof. Dr. Hengst gibt Einblicke in Dokumente, Landkarten und Fotos.









Erlbach-Kirchberg 850 Jahre

Ein Ort, der verbindet.

Prof. Dr. Karlheinz Hengst

- in Marienberg geboren
- Kindheit und Jugend in Oberlungwitz verbracht
- studierte Slawistik, Lituanistik, Pädagogik und Psychologie
- Sprach- und Geschichtsforscher



HERZLICHE EINLADUNG

"Stadtgespräche"

BIBELABENDE

<p>Referent:</p> <p>Gunder Gräbner</p> <p>wohnhaft in Chemnitz verheiratet Dipl. Religionspädagoge viele Jahre in der überregionalen Mission tätig Evangelist des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes Er liebt es Menschen von Jesus zu erzählen und zu einem Leben mit Gott einzuladen.</p> 	<p>19. März 26 19.30 Uhr PFARRSAAL ERLBACH</p> <p>„Das Kreuz macht den Unterschied!“</p> <p>20. März 26 19.30 Uhr PFARRSAAL ERLBACH</p> <p>„Die Elite Gottes!“</p> <p>21. März 26 19.30 Uhr PFARRSAAL ERLBACH</p> <p>„Total einseitig!“</p> <p>22. März 26 10 Uhr BIBEL KIRCHBERG</p> <p>„Dabeisein ist nicht alles!“</p> <p>Veranstaltungsorte: Pfarrsaal Erlbach, Pfarrweg 3 Lutherkirche Kirchberg, Kirchberg</p> <p>Sie sind herzlich willkommen & eingeladen!</p> 
--	---

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen | Poetische Notizen

Erinnerung

Ein Blick zurück in unsere bewegte Dorfgeschichte von Erlbach-Kirchberg.

HISTORISCHER ABEND

MIT CHRISTIAN SCHRAPS

SAMSTAG, DEN 31.01.2026
17 UHR

LUTHERKIRCHE KIRCHBERG

musikalische Umrahmung durch
Lutz Köhler

Vorstellung der Manuskripte und Kopien der derzeit bekannten Chroniken von Erlbach-Kirchberg sowie Visionen einer zukünftigen Publikation.



Herzliche Einladung zum Rentnertreff in Erlbach-Kirchberg

Am Dienstag, dem 3. Februar 2026 um 15.00 Uhr laden wir herzlich zu einem gemeinsamen „Kaffeekränzel“ ein (Treffpunkt: Feuerwehr Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 115). In angenehmer Runde möchten wir miteinander plaudern, lachen und einen entspannten Nachmittag verbringen. Für Kaffee, Kuchen und eine freundliche Atmosphäre ist gesorgt.

Kommen Sie gern vorbei –
wir freuen uns auf einen
schönen Nachmittag miteinander.



Neuanmeldungen sind unter der Telefonnummer 037295 5213 (Stadtverwaltung Lugau, Hauptamt) möglich.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Telefon: (037295) 52-0

Fax: (037295) 52-19

Internet: www.lugau.de

eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten

montags:	geschlossen	
dienstags:	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs:	08:30 bis 11:30 Uhr	
donnerstags:	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
freitags:	08:30 bis 11:30 Uhr	

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
DE25870540003731002867 und der BIC:
WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:
DE62120300000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

poetische notizen

Winterkapriolen

Auf allen Bühnen
platzte er mitten ins Abschiedskonzert
kam aus einer schwarzen Wolke
stand breitbeinig in der Luft
und zückte galant seinen Zauberstab
mit dem er dem Orchester fragmentarisch
Beethovens Zehnte dirigierte –
der Klangkörper parierte.
Der Bühnenboden war ein Seidentuch
er steckte es in seine Westentasche
mit der übrigen Szenerie
füllte er seinen Zylinder
hauchte hinein
und heraus zog er einen Lüster
dessen Kristalle wundersam
klirrten und klangen
wenn sie zusammenschlugen.
Zwei Kinderhände applaudierten.

Helga Zehrfeld

Zum Jahresanfang an die Jungen

Geboren wurdet ihr vor Jahren,
da warn wir jünger, noch nicht alt.
Wohin das Lebensschiff würd' fahren,
für viele noch als sicher galt.
Beschleunigen sich spontan die Zeiten,
dann stand die Welt mit einmal Kopf.
Verschiednes galt es zu erleiden,
strikt abgeschnitten mancher Zopf.

Ihr wisst es selber, wie es ist,
das will ich gar nicht so vertiefen!
Das Leben ist zwar nie ganz trist,
doch früher Dinge anders liefen.

Verliebt zu sein, vertrauen können,
sich einem andern Menschen schenken,
selbstlos zu sein, mit Mut bekennen,
statt sich für schnödes Geld verrenken.

Doch jetzt kommt eine andre Zeit,
sie hat ganz leise schon begonnen ...

Ja, es ist wirklich bald soweit,
das „Dicke Ende“ ist zerronnen.

In ein paar Jahren, nicht sehr vielen,
lebt ihr ein andres, besseres Leben.
Viel Arbeit gibt's dann, nix mit Spielen,
ihr könnt der Welt nun sehr viel geben.

Was ihr gelernt habt, was ihr könnt,
wird Ansehen euch bringen.

Solch Zukunft ist euch fest vergönnt,
durch eigne Kraft, Glück zu erringen.

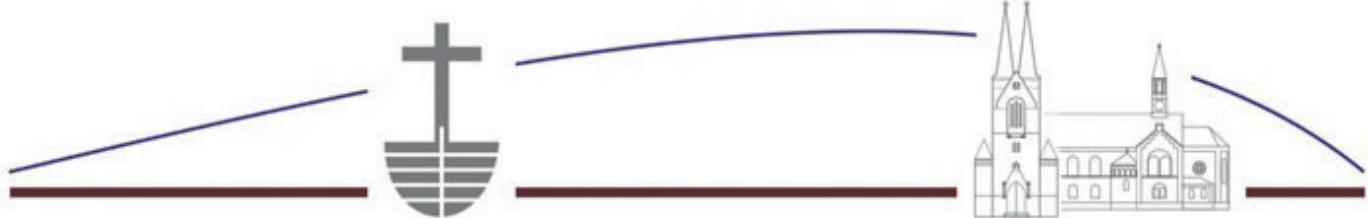
Wer frei ist, kann auch ehrlich lieben,
der kann sich öffnen, kann auch geben.

Zu allen Zeiten ist geblieben,
solch tiefer Sinn im Leben.

Ihr werdet alles das erleben,
ich bin so froh, euch das zu sagen.
Ihr könnt gelassen danach streben,
es lohnt, sich das zu wagen.

(C) Iris Schürer

Kirchennachrichten



Ev.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu. (Offenbarung 21, 5)

■ Monatsspruch Februar:

*Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.
(5. Buch Mose, 26, 11)*

Liebe Leserinnen und Leser,

die Fernsicht muss schon exzellent sein, damit man vom Fichtelberg aus am Horizont den Leipziger „Weisheitszahn“ (Uni-Riese) erkennen kann. Er ist aber so winzig, dass man ihn mit ausgestreckter Hand bequem durch einen Finger verdecken kann. Steht man aber auf dem Augustusplatz, so staunt man über die gewaltige Größe des einst (1972) höchsten Gebäudes Deutschlands, das steil in den Himmel ragt.

So geht es uns auch mit Gott. Sind wir weit von ihm entfernt, können wir ihn vielleicht „bei gutem Wetter“ ein wenig erkennen. Sobald sich aber Wolken bilden, also Schwierigkeiten auftreten, ist er für uns nirgends mehr zu entdecken. Sind wir aber nah bei ihm, so erleben wir ganz überwältigend seine Größe und Güte und Treue - selbst bei „Schlechtwetter“. Und zugleich ahnen wir, dass Gott immer noch viel, viel größer ist, als wir je erkennen können.

Darum ist es für glaubende Menschen selbstverständlich, was der Spruch für den Monat Februar sagt: „Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.“ (5. Mose 6, 5). Eine Aufforderung, die sowohl dem Volk Israel gilt, als auch uns Christen.

Auf die Frage nach dem wichtigsten Gebot hat Jesus die Liebe zu Gott durch einen zweiten Satz aus dem Alten Testament ergänzt: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

(3. Mose 19, 18)

Die Liebe zu Gott ist ohne die Liebe zum Nächsten – und nach Jesu Worten auch zum Fernsten und sogar zum Feind – unvollständig, halbherzig, scheinheilig.

Aber können wir das – Gott mit unserem ganzen Herzen, mit unserer ganzen Seele und mit unserer ganzen Kraft lieben? Können wir das – unsere Mitmenschen lieben – und zwar unabhängig davon, was diese denken oder reden oder wie diese sich verhalten?

Von sich aus kann das kein Mensch – und die wenigsten wollen es überhaupt. Denn jeder liebt doch zuerst sich selbst – und manchmal nur sich selbst (und bestenfalls seinesgleichen).

Das muss aber nicht so bleiben. Gott bietet uns Menschen um Jesu Christi willen einen Neuanfang an, vergibt uns alle Schuld und will uns wie ein guter und zugleich mächtiger Vater helfen, dass diese Liebe bleibt und wächst.

Unsere Welt sähe gewiss besser aus, wenn Menschen diese Liebe zu Gott und diese Liebe zum Nächsten, zum Fernsten, zum Feind leben würden.

Pfarrer Karsten Bilgenroth

Gottesdienste

Sonntag, 1. Februar 2026 – Letzter Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Freitag, 6. Februar 2026

10:00 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim Lugau

Sonntag, 8. Februar 2026 – Sexagesimae

(60 Tage vor Ostern)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Sonntag, 15. Februar 2026 – Estomihi

(Sei mir ein starker Fels!)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 22. Februar 2026 – Invocavit

(Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

Christenlehre Lugau (außer Schulferien):

Klassen 1 bis 3: dienstags, 15:00 Uhr

Klassen 4 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz (außer Schulferien):

Klassen 1 bis 4: donnerstags, 15:00 Uhr

Klassen 5 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Christenlehre-Action-Tag: Samstag, 28. Februar, 10:00 Uhr

(Klassen 5 bis 6) in Niederwürschnitz

Konfi-Treff: Freitag, 6. Februar, 17:00 Uhr, Bowling in Oelsnitz
Samstag, 28. Februar, 9:00 Uhr, Lugau

Junge Gemeinde: freitags, 18:00 Uhr (Lugau oder Oelsnitz)

■ Kirchenmusik

Posaunenchor: donnerstags 19:00 Uhr (Ndw.)

Kirchenchor: donnerstags, 19:30 Uhr (Lugau)

Kinderchor: freitags, 15:00 Uhr (Oelsnitz)

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr (Lugau)

■ Weitere Gemeindegruppen

Seniorenkreis Lugau: Winterpause

Seniorenkreis Niederwürschnitz: Winterpause

Mütterfrühstück: Mittwoch, 25. Februar, 9:00 Uhr

Die anderen Kreise sind bei den jeweiligen Ansprechpartnern zu erfragen.

Kirchennews

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22, 09385 Lugau
Telefon (037295) 2677, Fax (037295) 41200
Internet: www.kirche-lugau-ndw.de
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz
Telefon (037296) 6418, Fax (037296) 931975
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und
15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Römisch-katholische Pfarrei

Das Gemeindezentrum der katholischen Pfarrei „Mariä Geburt“ ist in Lugau die Herz-Jesu-Kapelle (Grenzstraße 15a).

■ Gottesdienste:

sonntags, 08:45 Uhr | dienstags, 18:30 Uhr
1. Freitag im Monat, 09:00 Uhr
Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de, Auskünfte erteilt auch das Pfarrbüro in Aue, Telefon 03771/ 22167.



Sonntag, 1. Februar 2026

- 08:30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal Erlbach
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligen Abendmahl
in der Kirche Leukersdorf

Freitag, 6. Februar 2026

- 09:45 Uhr Andacht der Ev. Montessori-Schule
in der Kirche Erlbach

Sonntag, 8. Februar 2026

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
in der Kirche Ursprung

Sonntag, 15. Februar 2026

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 22. Februar 2026

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
in der Lutherkirche Kirchberg

Förderverein FELS e.V. – Informationen

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe Vereinsmitglieder,**

das Jahr 2025 haben wir mit der Teilnahme an den traditionellen Veranstaltungen „Im sechse an dr Peremet“ und am GLOCKENTURMFEST abgeschlossen. Es war uns wieder ein großes Anliegen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam ein paar schöne weihnachtliche Momente zu verbringen, dafür einen herzlichen Dank. Diese Gespräche nehmen wir gern mit in das neue Jahr und wünschen Ihnen und Euch alles Gute für alle Wünsche und Pläne.



Das Dankeschön gilt natürlich auch allen Unterstützern und Förderern unseres Vereins, die uns geholfen haben, ob mit Geldspenden oder persönlichem Einsatz vor Ort. Damit haben Sie auch unserer Kirchengemeinde geholfen und unterstützt, das wäre ohne Sie nicht möglich.

„3. Kirchenskat“

Wir laden Sie ganz herzlich zum 3. Kirchenskat ein.
Dieser soll am **27. Februar 2026** im Gemeindesaal Niederwürschnitz stattfinden.

**– ab 18:30 Uhr Eintritt und Registrierung – 19:00 Uhr Beginn –
Startgeld 10 EUR/Spieler**



Für Snacks und Getränke ist gesorgt.
Wir würden uns freuen, wenn sich zukünftig noch mehr Mitspielerinnen und Mitspieler, auch aus anderen Gemeinden, begeistern lassen, denn wir spielen für einen guten Zweck – für die Generalinstandsetzung des Eingangsportals der Lugauer Kirche.

Fragen auch gern unter 0170 3543792 möglich – VIELEN DANK.

*Viele Grüße – bleiben Sie und Ihr behütet und gesegnet.
Ihr FELS-Vorstand*



2. Kirchenskat 2025

Kirchen Nachrichten

Krippenspiel der Kinder am 24.12.2025 in Lugau

Stell dir vor, du bist Besitzer eines kleinen Hotels garni. Alle Zimmer sind vermietet, sogar deine eigene Wohnung hast du als Air B&B vergeben. Du willst nur noch schlafen. Gerade im Halbschlaf kommen weitere Gäste und fragen nach einem Zimmer. Ausgebucht! Weil sie nicht lockerlassen, bietest du ihnen den Holzverschlag im Hof und zwei Decken an. Endlich Schlafenszeit. Doch wieder wirst du geweckt: eine dritte Decke. Kaum liegst du erneut, erscheinen Leute, die mit Stöcken klappern – die Hirten. Was machen die hier? Sie sollten auf deinem Feld bei den Schafen sein. Sie erzählen von Licht, Engeln, Gesang und dem Messias. Sicher nur ein Traum. Gute Nacht.

Der Schlaf bleibt kurz. Wieder wirst du geweckt: ein Stern, der Messias, der König der Juden, Gottes Sohn. Gut gekleidete Männer mit Geschenken stehen vor dir. Alles beginnt sich zu drehen. Schlafmangel? Übermüdung? Oder steckt etwas anderes dahinter?

So trug sich am 24.12.2025 in Lugau „Die Geschichte vom Wirtspaar, das nur schlafen wollte“ zu. Seit Oktober hatten 15 Kinder der Christenlehre gemeinsam mit unserer Gemeindepädagogin Kristin am Krippenspiel geprobt. Ein heiteres und zugleich nachdenkliches Stück. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden vor, hinter und auf der Bühne.

Auch die Bewohner des Altenpflegeheims Diakonie Erzgebirge auf der Kurzen Straße freuten sich über das Krippenspiel, das sie am 06.01.2026 in ihren Räumen erleben durften.



Krippenspiel der Erwachsenen – Wiederholung am 11.01.2026 in Lugau

An Schlaf war nicht zu denken für alle, die das Krippenspiel der Erwachsenen am 24.12.2025 um 23.00 Uhr in Niederwürschnitz sehen wollten. Wer da schon schließt, konnte die Wiederholung am 11.01.2026 in Lugau besuchen.

Bei eisigen Temperaturen konnte man sich gut in die Situation der neun Menschen hineinversetzen, die an einem Bahnhof mitten im Nirgendwo auf den Zug warteten. Ist er schon durch? Kommt er noch? Hat er Verspätung? Hauptsache, er kommt überhaupt. Und wenn nicht? Wen könnte man fragen? Niemand ist da – kein Bahnmitarbeiter, kein Bockwurststand, kein Kaffeeautomat. Der Haltepunkt ist „Unbesetzt“. Alle sitzen fest – an Weihnachten.

Der Vater mit seinem Kind, das vielleicht den Weihnachtsmann verpasst. Der Beamte mit einem Berg Geschenke, der den Kindern zu liebe mit seiner geschiedenen Frau eine heile Familie spielen soll. Der Krippenspieler, der es wohl nicht mehr rechtzeitig zum Gottesdienst schafft. Der alte Herr, der zu seinen Kindern reist, um nicht allein zu sein. Die Schülerin, die Weihnachten lieber nicht zu Hause wäre, weil dort die Zerrissenheit der Familie sichtbar wird. Alle warten zusammen und doch jeder für sich, mit eigenen Ängsten, Problemen und Erwartungen an Weihnachten.

„Wir warten irgendwo, wir warten, wir warten, wir warten auf den Zug oder so.“

Mit rund vier Stunden Verspätung kommt er schließlich, der Andrea-Berg-Express nach Sankt Egidion. Doch nicht alle steigen ein. Plötzlich taucht noch jemand auf: ein heruntergekommener Kaufhausweihnachtsmann, der hier zu wohnen scheint. Sie setzen sich zusammen. Ein Platz bleibt „Unbesetzt“, falls noch jemand kommt. Es entsteht Gemeinschaft: Sie erzählen von der Weihnachtsgeschichte und lesen aus der Bibel. Und war da tatsächlich ein Engel?

Ein Engel? In dieser besonderen Nacht scheint vieles möglich gewesen zu sein. Sicher ist: Dieser Ort ist nicht mehr „Unbesetzt“.

Wir wünschen Ihnen, dass Ihr Leben nicht „Unbesetzt“ ist. Dass Sie liebe Menschen um sich haben, dass Sie Gemeinschaft haben und dass Sie mit der Gewissheit durch das neue Jahr gehen, dass Jesus immer an Ihrer Seite ist!



Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr (außer 26. Februar)

Gemeinsame Bibelstunde mit dem Jugendkreis:

Freitag, 27. Februar, 19:00 Uhr

Kinderstunde: sonntags, 10:00 Uhr

EC-Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr

(abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)

Frauenstunde: Donnerstag, 26. Februar, 16:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 09:30 bis 11:30 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Straße 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

Informationen und Seelsorge: Pastor Dietmar Keßler
Mobil: 0151/203000-41, E-Mail: dietmar.kessler@adventisten.de

Bereitschaftsdienste (alle Angaben ohne Gewähr)

Notrufnummer: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite zahnaerzte-in-sachsen.de/Presse/Rubrik Notdienst. Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben. Dienstbereitschaft: jeweils 09:00 bis 11:00 Uhr (danach beginnt die Rufbereitschaft)

- 01. Februar Praxis Dr. Dr. A. Pohl und Dr. med. dent. C. Pohl, Chemnitzer Straße 61 a, Jahnsdorf, Telefon: 03721 36005
- 07. Februar Praxis Dr. med. C. Fock, Hauptstraße 47, Thalheim, Telefon: 03721 86206
- 08. Februar Praxis Dr. med. U. Tischendorf und Dr. med. dent. E. Tischendorf, Walther-Rathenau-Straße 14, Oelsnitz, Telefon: 037298 2625
- 14. Februar Praxis Dr. med. C. Fock, Hauptstraße 47, Thalheim, Telefon: 03721 86206
- 15. Februar Praxis Dr. med. U. Tischendorf und Dr. med. dent. E. Tischendorf, Walther-Rathenau-Straße 14, Oelsnitz/Oelsnitz, Telefon: 037298 2625
- 21. Februar Praxis Dr. med. dent. A. Hirsch, Hauptstraße 62 b, Jahnsdorf, Telefon: 0371 221799
- 22. Februar Praxis Dipl.-Stom. H. Kugler-Schöttes, Oesfeldstraße 13, Lößnitz, Telefon: 03771 32017
- 28. Februar Praxis Dipl.-Stom. U. Maak, Friedrichstraße 10a, Thalheim, Telefon: 03721 85605

Tierärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer

- Für Notfälle bei Klein- und Heimtieren gibt es eine zentrale Notrufnummer, die den Tierbesitzer automatisch mit der nächstgelegenen, diensthabenden Praxis verbinden soll.
- Im Großtierbereich wird die bisherigen Verfahrensweise vorerst beibehalten.

Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Internetseite Tierärztlicher Bereitschaftsdienst-Erzgebirgskreis.

Internetseite:

[Tierärztlicher Bereitschaftsdienst – Erzgebirgskreis](http://tierarztlicher-bereitschaftsdienst-erzgebirgskreis.de)

Dienstbereitschaft: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 08:00 Uhr – Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 08:00 Uhr.

Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.



Tierärztliche Notfallpraxis

Notfallpraxis für Klein- und Heimtiere (kritische Fälle):

Montag bis Sonntag von 08:00 bis 22:00 Uhr
Tierärzte-Team Erzgebirge, Zwönitz,
Bahnhofstraße 43, Telefon: 037754/15820
(Bitte telefonische Anmeldung erforderlich!)

Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

0800 2 30 50 70

Apothekenbereitschaftsdienst

Bitte informieren Sie sich unter: www.aponet.de oder www.slak.de/ Notdienst oder www.beers-apotheke.de/notdienste

Dienstbereitschaft: täglich jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr am Folgetag, auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

- 01.02. Aesculap-Apotheke, Mülsen/OT St. Jacob
- 02.–04.02. Aesculap-Apotheke, Mülsen/OT St. Jacob
- 05.02. Apotheke am Rathaus, Thalheim
- 06.02. Concordia-Apotheke, Oelsnitz/Erzgeb.
- 07.02. Linden-Apotheke, Hohndorf
- 08./09.02. Apotheke am Kaufland, Hohenstein-Ernstthal,
- 09.02. Bergmann-Apotheke, Oelsnitz/Erzgeb.
- 10.02. Löwen-Apotheke, Oberlungwitz
- 11.02. City-Apotheke, Hohenstein-Ernstthal
- 12.02. Park-Apotheke, Lugau
- 13.–19.02. Apotheke am Rathaus, Lichtenstein
- 20.02. Linden-Apotheke, Hohndorf
- 21.02. City-Apotheke, Hohenstein-Ernstthal
- 22.02. Aesculap-Apotheke, Oelsnitz/Erzgeb.
- 23.02. Löwen-Apotheke, Oberlungwitz
- 24.02. Uranus-Apotheke, Stollberg
- 25./26.02. Bären-Apotheke, Stollberg
- 27./28.02. Mohren-Apotheke, Hohenstein-Ernstthal,
- Apotheke am Kaufland, Heinrich-Heine-Straße 1a, Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 680332
- City-Apotheke, Weinkellerstraße 28, Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 62940
- Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626
- Concordia-Apotheke, Gabelsberger Straße 7, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2653
- Apotheke am Sachsenring, Friedrich-Engels-Straße 55, Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42182
- Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
- Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406
- Aesculap-Apotheke, St. Jacober Hauptstraße 82, Mülsen/OT St. Jacob, Telefon: 037601 3990
- Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- Theresien-Apotheke, Hauptstraße 134, Gornsdorf, Telefon: 03721 22692
- Bergmann-Apotheke, Alte Staatsstraße 1, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2295
- Löwen-Apotheke, Hofer Straße 207, Oberlungwitz, Telefon: 03723 42173
- Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Storchen-Sorgentelefon

Für Schwangere und frisch gebäckene Eltern eines Neugeborenen bis zur 6. Lebenswoche

Erreichbarkeit unter: 0176 47002206 –

Hebamme Pia Richter

jeweils von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr täglich

Voraussetzung ist ein aktueller Versicherungsschutz der Schwangeren/Mutter

Aus den Kindereinrichtungen

Evangelische Montessori-Grundschule Erlbach-Kirchberg und Hort



■ „Bei uns im Haus geht's immer rund, mit Gottes Liebe wird es bunt!“ (Schulsong)

Auch der Nachmittag ist bei uns bunt und vielfältig: Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und Angebote finden im Hort statt. Dafür stehen verschiedene Räume bereit, die je nach Nutzung mit passenden Materialien ausgestattet sind. Es gibt einen Bauraum mit Steinen und Murmelbahnen, einen gemütlichen Leseraum zum Zurückziehen, ein Kreativzimmer mit Bau- und Bastelmaterialien sowie ein großes Zimmer zum „Bude bauen“ und Verkleiden.

Wöchentlich finden zu festen Zeiten Arbeitsgemeinschaften statt – von Backen bis Tischtennis. Besonders dienstags zieht ein herrlicher Duft durchs Haus: Wer ihm folgt, landet im Speiseraum bei der AG Backen. Mit ihren Plätzchen und kreativen Backideen haben die Kinder uns durch den Advent verwöhnt. Ziel der AG ist es, die Abläufe beim Backen kennenzulernen, Rezepte selbstständig zu lesen, Zutaten abzuwiegen und die selbstgemachten Leckereien gemeinsam zu genießen.

Im Advent begrüßten wir besonderen Besuch: den Bürgermeister Herrn Weikert sowie Frau Lorenz Kuniß und Herrn Köhler. Das Schulhaus war mit allen 88 Kindern gefüllt, und gemeinsam sangen wir Adventslieder. Ein Mädchen aus der zweiten Klasse trug allein ein Adventsgedicht vor und durfte dafür das 20. Türchen des Lugauer Adventskalenders öffnen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Bautischlerei Köhler aus Erlbach Kirchberg für die großzügige Spende. Diese nutzen wir für einen Outdoor-Tischkicker.



FSJ in der EvMo Grundschule & Hort: Bewerbungen für das FSJ nehmen wir über kontakt@evmoschule.de an und setzen uns mit Euch in Kontakt. Bewerbungszeitraum für das FSJ Pädagogik der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ist für das Schuljahr 26/27: 05.01.26 bis 30.04.26.

Bei Fragen zu Schule und Hort schauen Sie gern auf unserer Internetseite vorbei. Unter den FAQs beantworten wir die am häufigsten gestellten Fragen.



Evangelischer Montessori-Schulverein Erlbach-Kirchberg e.V.,
Dorfstraße 150, 09385 Lugau, OT Erlbach-Kirchberg,
Telefon: 037295 900 900

www.evmoschule.de, kontakt@evmoschule.de

Aus den Kindereinrichtungen

**Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“**



Schnappschüsse aus dem Sonnenkäfer



Schon wieder haben wir gewonnen! Unsere Mäusegruppe hat auch in 2025 am Malwettbewerb der Allianz Versicherung teilgenommen. Wie schon im Jahr zuvor hat es ein Gemälde auf den Kalender geschafft. Vielen Dank an Frau und Herrn Straube, die uns zur Gewinnübergabe besucht haben.



Ein großes Dankeschön an die Fa. BGH Edelstahlwerk Lugau GmbH, die uns mit einer Geldspende in Höhe von 750 Euro bedacht haben. Unsere Käfergruppe bedankte sich mit einem kleinen Programm herzlichst.

Liebe zukünftige Sonnenkäfer!

Wir laden euch und eure Eltern zu
unserem nächsten Spielenachmittag ein:
18. Februar 2026, 15:00 bis 16:00 Uhr.
Wir freuen uns auf euch!

Das Kita-Team



Ein weiteres Dankeschön geht an die Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz eG, die uns im Rahmen der Adventskalenderaktion mit dem Türchen Nummer 16 eine Geldspende in Höhe von 500 Euro überreichte.



Und es ging weiter mit Geschenken. Zu unserer Weihnachtsfeier besuchte uns der Weihnachtsmann mit seinem Engel. Auch diese beiden hatten für jedes Kind wieder ein Geschenk im Sack. Es gab ein tolles Frühstück und es wurde noch einmal unser Märchen „Frau Holle“ aufgeführt, das bereits zu unserem öffentlichen Weihnachtsfest wieder rege besucht wurde. Vielen Dank allen Mitwirkenden für das Gelingen an diesem Tag.



Endlich Schnee! Bei tollstem Winterwetter können endlich auch die Schlitten wieder zum Einsatz kommen.

Aus den Kindereinrichtungen

„Blick durch's Schlüsselloch“

Momentaufnahmen des Monats



Flinke Füße – Wir entdecken interessante Schätze in unserer Bergbauecke



Klangforscher – „Tiere im Wald“ mit dem Jäger Tom



Pusteblume – Weihnachtsspaziergang



Regenbogen – Weihnachtssurprise für Mama & Papa



Entdeckerbande – Faszination Licht und Sand

Spieldienstags für kleine Weltentdecker:

Donnerstag, den 29.01.2026, 15.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, den 26.02.2026, 15.00 bis 16.00 Uhr



Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“

Hohensteiner Str. 3
09385 Lugau

Kinderwelt Erzgebirge e.V.
Innere Mission der Evangelischen Kirche



Neujahrsgruß

Die Kinder und das Team vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“ Lugau wünschen allen ein frohes und gesundes neues Jahr! Wir sagen herzlich Danke für jegliche Unterstützung und Zuwendung!



O du schöne Weihnachtszeit! Ein kleiner Einblick in unsere Vorweihnachtszeit



Unser Weihnachtsmärchen „Die Bremer Stadtmusikanten“



Aus den Kindereinrichtungen



Hort Farbkleckse Lugau



Adventskalender der Gewerbetreibenden und Weihnachtsmarkt zum Weihnachtsprogramm der Grundschule

Im Dezember 2025 überraschten die Lugauer Gewerbetreibenden mit ihrer Adventskalenderaktion erneut die ortsansässigen Vereine und sozialen Einrichtungen. Dabei konnten sich unsere Farbkleckse gleich über zwei Kalendertürchen freuen.

Am 4. Dezember erklangen im Ausstellungsraum des Fachbetriebes TV-HiFi-SAT Mehner erst winterliche Melodien und weihnachtliche Verse, bevor sich die anwesenden Kinder selbst über Schokoweihnachtsmänner und stellvertretend für den Hort Farbkleckse über eine riesige Musikbox mit CD Player und USB-Anschluss freuen durften.

Das 13. Kalendertürchen befüllte uns Frau Müller, die Inhaberin von Simones Haarstudio, mit wunderschönen Ausmalbüchern, tollen Filzstiften und leckerem Süßkram. Die Übergabe erfolgte am darauffolgenden Montag im Hortzimmer der Klasse 3b und die Kinder bedankten sich stellvertretend für den Hort Farbkleckse mit einem kleinen Weihnachtsprogramm.

Vielen lieben Dank fürs an uns denken und beschenken!!!



Ein kleines Jubiläum feierte unser Hortweihnachtsmarkt zum Weihnachtsprogramm der Grundschule. Am 10. Dezember verwandelten wir bereits zum fünften Mal den Schulhof in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt und luden generationsübergreifend zum Schlemmen und Verweilen ein. Schön war's, aber sehen Sie selbst...



Ein großes DANKESCHÖN geht an die Eifrisch Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG und Frau Rebentisch für die großzügige Sachspende und die unkomplizierte Abwicklung.

Team Farbkleckse

Aus den Kindereinrichtungen



Rückblick auf die Adventszeit

Die Adventszeit hielt für unsere Kinder viele schöne Momente bereit. Auch in diesem Jahr durften sie sich über ein ganz besonderes Adventstürchen freuen: Patricia Großer überraschte die Kinder wie jedes Jahr mit liebevollen Geschenken. Als kleines Dankeschön führten die Kinder ein einstudiertes Programm auf und freuten sich sehr über die Überraschungen.

Auch unsere Eltern-Weihnachtsfeiern waren gut besucht. Mit Liedern, Vorführungen und selbstgemachten Geschenken sorgten die Kinder für eine festliche Stimmung. In der letzten Woche bekam jede Gruppe Besuch vom Weihnachtsmann – die Aufregung war groß, besonders darüber, was er alles über die Kinder wusste.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren Überraschungen, ihrer Unterstützung und ihrem Engagement diese schöne Adventszeit möglich gemacht haben.



Aus den Kindereinrichtungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Aufführung des Krippenspiels im Lugauer Rathaus



Aufführung des Krippenspiels für Senioren der Kirchgemeinde



Unsere Kinderweihnachtsfeier



Unsere Kinder denken im Winter auch an die Tiere



JOHANNITER

Krabbelkäfertreff: Ein fröhlicher Nachmittag für Eltern und Kinder

Es ist Zeit zum Spielen, Plaudern und Kaffee trinken! Kommt vorbei und lernt unsere Einrichtung kennen. Bei uns könnt ihr alle eure Fragen stellen und euch in entspannter Atmosphäre mit anderen Eltern austauschen.

Wann?

Einmal im Monat, mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr

Wo?

Kindertageseinrichtung „Kinderland“ in Lugau

Wir freuen uns auf euren Besuch und darauf, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen!

**Nächste Termine des Krabbelkäfertreffs:
11.02.2026 und 18.03.2026**

Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Erstes Turnier des Kalenderjahres in Burkhardtsdorf

Am Sonntag, dem 11.01.2026, trat unsere E-Jugend beim zweiten Turnier der Hallensaison an. Nach dem enttäuschenden Aufaktturnier im Dezember wollte das Team diesmal besser abschneiden.

Im ersten Spiel trafen wir auf die späteren Halbfinalisten aus Penig. Wir verpassten den Start und gerieten früh in Rückstand. Auch unser Anschlusstreffer änderte nichts an der 1:4-Niederlage. Nach fünf Spielen Pause und entsprechend aus dem Rhythmus ging es in der Gruppe gegen die SG Auerbach/Hormersdorf weiter. Die Mannschaft zeigte Verbesserungen, ließ kaum Chancen zu und wurde selbst gefährlich. Nach einem unglücklichen Rückstand warfen wir alles nach vorn, kassierten jedoch in den letzten Sekunden das 0:2.

Im letzten Gruppenspiel war der Einzug in die Finalrunde bereits ausgeschlossen. Dennoch wollten wir unbedingt gewinnen, um die bestmögliche Platzierung zu erreichen. Wir starteten stark und führten 2:0. Anders als im vorherigen Spiel lag der Fokus nun auf der Offensive, was sich am Ende rächte: Die zweite Mannschaft der Gastgeber nutzte ihre Konter konsequent und drehte die Partie zum 4:2.

Ohne Sieg in der Gruppenphase ging es ins Spiel um Platz 7 gegen den TSV Elektronik Gornsdorf. Wir wollten die positiven Ansätze der letzten beiden Spiele verbinden, was gut gelang. Nach unserer Führung fiel zwar der Ausgleich, doch wir hielten das Unentschieden und mussten ins Elfmeterschießen. Drei vom Team bestimmte Schützen traten an und verwandelten sicher. Unser Torhüter parierte den letzten Schuss der Gegner, sodass wir das Turnier mit einem positiven Erlebnis abschließen konnten.

Wir bedanken uns beim FSV Jahnsdorf/Burkhardtsdorf für das gut organisierte Turnier und blicken zuversichtlich auf unser eigenes Turnier am 17.01.2026. (NF)



Turniersieg in Chemnitz

Unsere F-Junioren konnten am Sonntag, dem 11.01.2026, ihren ersten Turniersieg dieser Hallensaison feiern. Sie reisten am Morgen in die Großsporthalle der Diesterweg-Schule und starteten ab 9.00 Uhr beim Turnier der SpVgg Blau-Weiß Chemnitz in einer Gruppe mit dem SV Viktoria Einsiedel, der Universitäts-sportgemeinschaft und dem FC Wacker 90 Wittgensdorf.

Die Auftaktpartie gegen Viktoria begann holprig, und der LSC geriet in der ersten Hälfte mit 0:1 in Rückstand. Unsere Jungs erhöhten jedoch den Druck und erzielten den Ausgleich, der zugleich den Endstand des zehnminütigen Spiels markierte. Auch gegen die USG musste die Mannschaft hart arbeiten, setzte sich aber mit 1:0 durch und sammelte nach dem Remis weitere drei Punkte. Für den angestrebten Gruppensieg war ein klarer Erfolg gegen Wittgensdorf nötig – und der gelang. Die Jungs erzielten fünf Treffer und blieben ohne Gegentor.

Mit Spannung wartete das Team anschließend auf das Halbfinale. Dort traf der LSC auf die Sportfreunde Chemnitz Süd, die in ihrer Gruppe Zweiter geworden waren. Da die LSC Gruppe insgesamt stärker besetzt war, kontrollierte unsere Mannschaft das Spiel problemlos. Mit nahezu komplettem Ballbesitz drängten die Jungs den Gegner über weite Strecken in dessen Hälfte. Trotz vieler ausgelassener Chancen erzielten sie drei Tore und zogen souverän ins Finale ein.

Nachdem Viktoria Einsiedel im anderen Halbfinale den Gruppensieger Textima Chemnitz besiegt hatte, kam es im Endspiel zur Neuauflage der Auftaktbegegnung. Dieses Mal gelang unserem Team der erste Treffer – ein schön herausgespieltes Tor, das dank stabiler Defensive bis zum Schluss Bestand hatte. So durfte der LSC den Turniersieg feiern. Rohan erhielt zudem die Auszeichnung als bester Torschütze, Ekam wurde ins All-Star-Team gewählt.

Ein rundum gelungener Vormittag in Chemnitz, der Lust auf die kommenden Turniere in Leukersdorf und Lugau am Wochenende des 17./18.01.2026 macht. (DK)



Vereinsmitteilungen



Bei uns hat die
Geschichte Zukunft!

Im Dezember konnten wir uns als „Lugauer Eisenbahnfreunde“ einen großen Traum erfüllen

Schon seit einigen Jahren bestand die Idee, ein vereinseigenes Fahrzeug anzuschaffen, um die stillgelegten Gleisanlagen im ehemaligen Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenrevier wiederzubeleben. Durch Fahrtage mit Gastfahrzeugen befreundeter Vereine zeigte sich deutlich, wie groß das Interesse der Bevölkerung an einer Nutzung der historischen Gleisanlagen ist, deren Umgebung in den letzten Jahren zu attraktiven Naherholungsgebieten umgestaltet wurde.

Nun rückte die Umsetzung in greifbare Nähe. Ein Fördermittelantrag bei der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen deckte 80 % der Anschaffungskosten. Die restlichen 20 % wurden durch Spenden von Privatpersonen und Firmen finanziert, sodass die Gesamtkosten vollständig gedeckt waren.

Am 15.12.2025 war es soweit: Wir konnten unser neues Schmuckstück, eine historische Handhebel-Draisine, aus Bad Nauheim nach Lugau holen. Sie hat eine bewegte Vergangenheit. Ursprünglich wurde sie von den Eisenbahnfreunden Wetterau für den Einsatz in Finnland gebaut. Dort fanden viele Jahre außergewöhnliche „Draisinen-Rennen“ mit zahlreichen Zuschauern statt. Nach dem Ende dieser Veranstaltungen kehrte die Draisine nach Deutschland zurück, wurde instandgesetzt, stand jedoch mehrere Jahre ungenutzt im Schuppen.

Nun soll dieses Fahrzeug die Verkehrsgeschichte im ehemaligen Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenrevier neu beleben. Nach gesicherter Finanzierung ging die Draisine in das Eigentum des Heimat-, Kultur- und Bildungsvereins Lugau e.V. als Dachverband der „Lugauer Eisenbahnfreunde“ über und wurde auf dem Lugauer Weihnachtsmarkt der Öffentlichkeit präsentiert. Derzeit steht sie im Freizeitgelände „Alte Ziegelei Niederwürschnitz“ und erhält dort eine optische Aufarbeitung nach historischen Maßstäben. Geplant sind unter anderem Sitzbänke und ein Namensschild mit der Aufschrift „Würschnitztal“.

Ab 2026 laden wir die Bevölkerung ein, dieses Stück lebendige Technikgeschichte auf Veranstaltungen zu nutzen und eine kleine Zeitreise zu erleben.



Foto: Sebastian Jung

■ Wir möchten uns herzlich bei allen Unterstützern und Spendern bedanken:

- Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
- Dachdeckermeisterbetrieb Hertwich
- Heimat-, Kultur- und Bildungsverein Lugau e.V.
- KohleWelt Oelsnitz
- Glückauf-Brauerei Gersdorf
- Stadtverwaltung Lugau
- Kreisjugendring Erzgebirge e.V.
- Victoriastübl Lugau
- Planungsbüro Lorenz
- AG Steinkohlenweg
- Leader „Tor zum Erzgebirge“
- Niederwürschnitzer Förderverein e.V.
- sowie allen Privatpersonen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Foto: Stefan John



Foto: Jürgen Ihle



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Vereinsmitteilungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Freien Wähler Lugau

Kommunalpolitischer Aschermittwoch

Die Freien Wähler sind aktuell die stärkste Fraktion im Lugauer Stadtrat. Da einer unserer wichtigsten Punkte die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern ist, laden wir Sie herzlich zu einer **öffentlichen Sitzung am 18. Februar um 19:00 Uhr** in das Victoriastübl in Lugau ein.

An diesem Abend informieren wir über unsere Arbeit im Stadtrat, über die Vorhaben aus unserem Wahlprogramm und was bereits umgesetzt werden konnte.

Zudem möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Ihre Fragen, Ideen, Kritik und Wünsche sind ausdrücklich willkommen.

■ Themen sind unter anderem:

- aktueller Stand zum Haushaltsplan 2026
- Radwegplanungen in und um Lugau
- Ideen zur Belebung der Innenstadt und zur Steigerung der Attraktivität unserer Stadt
- Unterstützung unserer Vereine und Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls
- Möglichkeiten des bürgerlichen Engagements
- Informationen zum Social-Media-Bereich der Stadt, z. B. über die Municipolis-App.

Die Freien Wähler möchten weiterhin nah an den Anliegen der Bürgerschaft arbeiten.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie sich ein und gestalten Sie Lugau mit.

Andreas Dietz, Fraktionsvorsitzender



Foto: Jürgen Ihle

Kinderhilfe Lichtenstein/Sachsen e.V.

Altmarkt 8 | 09350 Lichtenstein
Telefon: 037204 941915 | Fax: 037204 941917
E-Mail: kinderhilfe-lichtenstein@gmx.de

Seit einigen Jahren stellt die Kinderhilfe Lichtenstein Sachsen e.V. einen Wunschweihnachtsbaum in der Adventszeit im dm-Markt in Lugau auf. Am Baum sind kleine Zettel mit Name, Alter und Geschlecht unserer Kinder angebracht. Die Kunden des Marktes tauschen die Zettel gegen liebevoll gepackte Weihnachtspäckchen. Am 19. Dezember wurden die Päckchen von Mitgliedern der Kinderhilfe abgeholt und anschließend in den Räumen der Kinderhilfe bei weihnachtlicher Atmosphäre an die Kinder verteilt. Sahra, Isra, Ahmed und Valentina bedankten sich mit einem kleinen Kulturprogramm bei allen Anwesenden. Strahlende Kinderaugen waren der Dank für das Engagement aller Beteiligten und die wunderbaren Geschenke.



Die Kinderhilfe aus Lichtenstein bedankt sich beim Team vom DM-Markt für eine jahrelange Unterstützung und die großherzige Spendenbereitschaft seiner Kunden.

*Ute Hoch, Vereinsvorsitzende
Text und Fotos: Ute Hoch*



Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

TTC Lugau zieht Zwischenbilanz nach der Hinrunde

Wie erwartet, zeigten die Spiele nach der Neuformierung in allen Mannschaften vom TTC Lugau noch keine sportlichen Erfolge in der Hinrunde. Im Gegenteil, wegen Verletzungen und Personalnot musste die zweite Mannschaft aus der 1. Bezirksliga während der Saison zurückgezogen werden.

Sachsenliga: Die 1. Mannschaft ist spielerisch in der höchsten Liga in Sachsen überfordert und belegte nach der Hinrunde mit 2:16 Punkten den letzten Platz. In drei Spielen wurde mit jeweils 0:15 Zählern die Höchststrafe hingenommen. Nur gegen Post Görlitz gelang überraschenderweise ein 9:6-Erfolg. Die knappsten Spiele wurden gegen Graupa und Dresden-Mitte mit 5:10 bestritten. Von den Einzelbilanzen hat Kevin Berndt (6:4) als einziger positiv abgeschnitten.

Martin Sulc (5:7), Marcus Schneider (3:13), Milan Votava (2:10), Jonas Schwager (2:10), Tommy Engelhardt (1:11).

Erzgebirgsliga: Die 3. Mannschaft konnte bisher auch nur einen Sieg gegen TSV Jahnisdorf feiern und liegt mit 2:14 Punkten auf dem vorletzten Rang. Des Weiteren stehen klare Niederlagen zu Buche. Am knappsten ging es gegen SV Kühnhaide zu, wo nach einer Führung noch mit 7:9 der Sieg aus der Hand gegeben wurde. In den Einzelbilanzen hat Patrick Rudolph die einzige positive Bilanz (7:3).

Uwe Löbel (3:13), Matthias Reichel (3:5), Luca Nötzl (6:8), André Carlowitz (8:8), Jürgen Helfricht (0:6), Uwe Voigt (4:4).

Kreisliga: Die 4. Mannschaft steht mit 8:6 Punkten auf dem 5. Platz.

Nachwuchskreisklasse: Die Nachwuchsmannschaft steht mit 2:16 Punkten auf dem letzten Platz. Am 1. Spieltag konnte der einzige Sieg gegen Burkhardtsdorf eingefahren werden



■ Wettkampf-Termine vom TTC Lugau von Februar bis April 2026:

Sachsenliga

14.02., Beginn 19.00 Uhr, Lugau I – Schwarzenberg
21.03., Beginn 19.00 Uhr, Lugau I – Dresden-Mitte
28.03., Beginn 19.00 Uhr, Lugau I – Tannenberg

Erzgebirgsliga

15.03., Beginn 10.00 Uhr, Lugau III – Dörrthal/Pockau
12.04., Beginn 10.00 Uhr, Lugau III – Arnsfeld
17.04., Beginn 19.30 Uhr, Lugau III – Schleitau II

Kreisliga

01.02., Beginn 10.00 Uhr, Lugau IV – Zwönitz III
14.03., Beginn 14.00 Uhr, Lugau IV – Hohndorf II
29.03., Beginn 10.00 Uhr, Lugau IV – Thalheim III

Text und Fotos: André Carlowitz



Nach der Hinrunde wurde traditionsgemäß am letzten Trainingstag im Jahr ein Doppelturnier ausgetragen. Unter dem Titel „Spaß Doppelturnier“ bekam jeder seinen Partner zugelost. Insgesamt haben sich 10 Doppelpaare in zwei Gruppen formiert. Nach der Gruppenphase wurden in einer Platzierungsrunde die Sieger gekürt. Im Finale siegten Schneider/Neumann gegen Reichel/Sieber mit 3:0.

Vereinsmitteilungen



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

Platz 5 für Rick Scheffler bei den Prag Open 2025

(Bericht von Stanley Scheffler)

Am Wochenende vom 28. bis 29.11.2025 reisten die Sport Schüler aus Chemnitz und Leipzig zu den Prag Wrestling Open, einem international stark besetzten Turnier. Insgesamt nahmen 110 Sportler aus sieben Nationen teil. Von unseren Eichenkränzen startete Rick in der Altersklasse U15.

In der Gewichtsklasse bis 62 kg traf Rick auf zwölf Gegner. Die ersten beiden Kämpfe gewann er technisch überlegen gegen zwei tschechische Sportler. Im dritten Kampf führte er zur Pause 5:2, verlor jedoch knapp mit 10:9 gegen Jaroslav Fanta von Olymp Prag. Den vierten Kampf gegen Richard Weigand aus Leipzig verlor Rick 8:0.

Herzlichen Glückwunsch zum 5. Platz.

Zum Abschluss freuten sich die sächsischen Sportler und Trainer über den Gewinn der Gesamtwertung. Eine starke Leistung!



Starker Auftritt der Lugauer Ringer bei den Bezirksmeisterschaften in Thalheim

Die Bezirksmeisterschaften am 29.11.2025 in Thalheim brachten dem RVE Eichenkranz Lugau starke Ergebnisse. Mit fünf Jungen und neun Mädchen holte das Team sieben Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille und erreichte Platz zwei in der Mannschaftswertung.

Liv Esser, Joy Fröber, Anisha Nagel und Lilly Miethke wurden mangels Gegnerinnen kampflose Bezirksmeisterinnen und bestätigten ihre Titel mit klar gewonnenen Freundschaftskämpfen. In der 30-kg-Klasse starteten Oskar Süß, Ayk Kirmse und Samy Wohlfahrt. Oskar sammelte trotz Niederlagen wichtige Wettkampferfahrung. Ayk gewann zwei Schultersiege, verlor jedoch die entscheidenden Kämpfe und wurde Vierter. Samy holte im letzten Duell einen Schultersieg und belegte Platz fünf. Für das Highlight sorgte Janosch Kühnast, der in der 38-kg-Klasse alle



Kämpfe in der ersten Runde auf Schultern gewann und souverän Bezirksmeister wurde. In der C-Jugend sicherte sich Fiete Rummenhöller nach einem Sieg und zwei Niederlagen die Silbermedaille.

Bei den Mädchen gewann Marie Kieß das vereinsinterne Duell gegen Mathilda Manthey. Emily Tobisch wurde Dritte, und Freja Wolf zeigte gegen die ehemalige Lugauerin Leja Schüßler eine starke Leistung. Zum Abschluss holte Janique Wolf einen schnellen Schultersieg gegen Elina-Michelle Filipiak.

Trainer Ralf Hamann zeigte sich zufrieden und betonte den guten Zusammenhalt und die positive Entwicklung der jungen Sportrinnen und Sportler.

Sieg im Kellerduell

(Bericht von Jan Peprny)

Zum letzten Auswärtsspiel reiste die 1. Mannschaft am 13.12.2025 zum Tabellenletzten nach Hannover. Das Ziel war klar: Ein Sieg, um mit einem Erfolg über Potsdam am kommenden Samstag noch einen Tabellenplatz gutzumachen.

Iqi startete wie gewohnt bis 61 kg. Im ungeliebten Greco fand er schwer in den Kampf, wurde mehrfach gekontert und agierte am Mattenrand unsicher. Ab der dritten Minute punktete er mit Schulterschwüngen und Rollen und gewann 9:20.

Krzysztof traf anschließend auf einen Gegner mit 32 kg Gewichtsvorteil. Nach einem Takedown rollte er Dragos Bounegru zur technischen Überlegenheit.

Danish erwischte keinen guten Tag. Nach einem Schulterschwung ging er in Führung, gab am Boden jedoch zu viele Punkte ab und verlor nach Punkten.

In der 98-kg-Klasse kam es zur Neuauflage des Hinkampfs: Ondrej gegen Sorena Rahimi. Rahimi fiel erneut durch Fouls auf – Kopfstöße, Verwarnungen, Ziehen an den Haaren. Diesmal endete der Kampf dennoch ringerisch: Ondrej gewann mit einem Hebel am Boden auf Schultern.



Für Erik Negwer war der Kampf gegen Denys Bierozkin anspruchsvoll. Seine Spezialtechnik griff gegen den passiven Gegner nicht, also punktete er über Aktivität. Die Bodenlage nutzte er für mehrere Rollen und gewann sicher. Pausenstand: 2:13.

Nach der Pause holte Yasin Salamov schnell neun Punkte, bevor sein Gegner verletzt aufgab. Es stand 2:17. In der 75-kg-Klasse Freistil suchte Leon offensiv eigene Aktionen, wurde jedoch mehrfach gekontert und verlor 13:3.

Den letzten Sieg für die Eichenkränze holte Konrad Kozłowski. Nach einer 0:12-Führung wurde sein Gegner wegen wiederholter Beinarbeit disqualifiziert.

Tim und Nils verloren ihre Kämpfe technisch, was am Gesamtergebnis nichts änderte. Endstand: 13:21.

Vereinsmitteilungen

Letzter Saisonkampf vor vollem Haus

(Bericht von Jan Peprny, Foto von Katrin Peprny)

Zum letzten Saisonkampf in der Regionalliga Mitteldeutschland empfing Eichenkranz Lugau am 20.12.2025 die Germanen vom RC Potsdam. Die Platzierungen standen fest: Lugau beendet das Jahr auf Rang acht, Potsdam auf Rang sieben. Es ging nur noch um die „goldene Ananas“. Die Intensität der Kämpfe zeigte jedoch, dass beide Teams weiterhin alles gaben. Sieben der zehn Duelle gingen über die volle Kampfzeit – sehr zur Freude des Lugauer Publikums.

Eichenkranz gewann zwei Begegnungen: Ondrej Dadak siegte technisch überlegen gegen Simon Papsdorf, Yasin Salamov holte einen taktisch starken Punktsieg gegen Maximilian Schäfer. Die übrigen acht Kämpfe gingen verloren, dennoch verlangten die jungen Lugauer den Potsdamern viel ab. Marco Scherf verhinderte eine technische Niederlage und gab nur drei Mannschaftspunkte ab. Auch Makar Panov, kurzfristig für den verletzten Leon Blachut bis 71kg Freistil eingesprungen, hielt den Kampf lange offen und verlor lediglich nach Punkten – zwei Tage nach seinem 17. Geburtstag.

Iqi, Erik und Krzysztof hielten ihre Niederlagen ebenfalls im Rahmen und ließen nur zwei bis drei Mannschaftszähler zu. Danish und Tim verloren technisch. Endstand: 5:24.

Vor Beginn der Regionalliga-Kämpfe wurde die 2. Mannschaft zum Abschluss der Landesligasaison mit Silber geehrt. Herzlichen Glückwunsch – weiter so!

Damit endete die Saison für beide Teams. Nach dem überraschenden dritten Platz im Vorjahr sorgt der vorletzte Rang nun für Ernüchterung. Gründe sind vor allem Verletzungsspech und individuelle Formschwankungen. Durch die geplante Ligareform des DRB stehen viele Vereine vor wichtigen Entscheidungen, die bis Mitte Januar getroffen werden müssen. Eichenkranz hat seine Entscheidung bereits getroffen und wird sie offiziell bekannt geben.



DIE RINGERKINDER LÄDEN EIN

ZUM FASCHING

in der Mehrzweckhalle am Bahnhof

AM SONNTAG DEM 08. FEBRUAR

von 10 bis 12 Uhr

BITTE SPORTSCHUHE UND KOSTÜM NICHT VERGESSEN

IN LUGAU AM BAHNHOF 4

FREIENANGEBOT

Jugendcafe Lugau - Am Bahnhof 4

MO, 9-16 Uhr 3 €	09.12.2026	
Robotik für Einsteiger (inkl. Verpflegung)		
DI, 9-16 Uhr 10 €		
Winterausflug nach Chemnitz - mit Shopping und Schlittschuhlaufen		
MI, 9-16 Uhr 3 €		
Löten leicht gemacht (inkl. Verpflegung)		
DO, 9-16 Uhr 3 €		
Offenes Jugendcafé - gemeinsam Kochen, Essen und alles, worauf ihr Lust habt		

KRISSENGEDECKT

Anmeldung und weitere Infos:
Samantha Uhlig / Grit Schmidt
01525 3322965 / 037295 687577
team.stollberg@kjr-erz.de

SACHSEN
Zwei Städte und 13 Kreise
der Freistaat Sachsen ist ein Land der
Kultur und Tradition. Es ist eines der
ältesten Lande Deutschlands.

ERZGEBIRGSKREIS
HEILIGENHÜTTEN - WERNIGERODE

Vereinsmitteilungen

Der MSC Lugau informiert

Am 28. November des vergangenen Jahres wurde die planmäßige Wahlversammlung des MSC Lugau e.V. im ADAC durchgeführt.

Um den Bedingungen der Gegenwart besser gerecht zu werden, ebenso die Vorgaben des ADAC zu berücksichtigen, wurde ein erweiterter Vorstand für die kommende Wahlperiode gewählt.

Die Zielstellungen des erweiterten Vorstandes sind hierbei:

- den Motorsport im Motocross in Lugau weiterhin auf dem hohen Niveau seiner jährlichen Großveranstaltung zu halten,
- den Motocrossfahrern zu den genehmigten ganzjährigen Trainingsterminen auf unserer Heimstrecke Terminsicherheit zu gewährleisten,
- weiterhin die Bemühungen zur Förderung der Kinder und der Jugend im Motocross-Sport aufrechterhalten und
- eine Intensivierung des Vereinslebens zu sichern, als wichtige Grundlage für den Zusammenhalt der Vereinsmitglieder zur Erfüllung des hohen Anteils von ehrenamtlicher Arbeit, um die Anforderungen zur Durchführung von Motocross-Veranstaltungen in Lugau zu erfüllen.



NGMX Meisterschaften (von links: Lilly Glöckner, Tim Kieß, Thomas Glöckner, Fabian Lauria, Marcus Böhm, Moritz Hummel (50 ccm) und Tom Rößner)

Fotos: MSC Lugau



MX Sachsen Landesmeisterschaften (von links: Thomas Glöckner, Tom Rößner, Marco Wildenhain und Tim Kieß)

Zum Abschluss der Wahlversammlung erfolgte die Würdigung von Vereinsmitgliedern die zu Landesmeisterschaften von MX-Sachsen und NGMX Meisterschaften den Motorsportverein mit guten Plätzen erfolgreich 2025 vertraten. (NGMX - Next Generation Motocross, dieser Motorsportverein wurde 2023 gegründet, spricht ambitionierte Fahrer von verschiedenen Klassen an und dient vor allem der Kinder- und Jugendförderung in diesem Sport).

Die Leistungen zur Durchführung unserer Motorsport-Veranstaltungen in Lugau wären ohne unsere zuverlässigen Sponsoren nicht zu stemmen. Ihnen gilt deshalb ebenfalls der Dank des MSC Lugau für die stabile Zusammenarbeit.

„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.



Auswertung Spieljahr 2025

■ 1. Jahresmeisterschaft

Hier gab es 12 Spieltage, von denen die besten sechs gewertet wurden.

1. Platz	Preußker, Mike	15.276 Punkte
2. Platz	Faber, Olaf	14.801 Punkte
3. Platz	Held, Peter	14.522 Punkte

■ 2. Clubmeisterschaft

Hier spielten wir 24 Einzelerien, von denen die besten zwölf gewertet wurden.

1. Platz	Faber, Olaf	16.655 Punkte
2. Platz	Held, Peter	14.804 Punkte
3. Platz	Georgi, Andreas	14.612 Punkte

Herzlichen Glückwunsch!

Skatveranstaltungen im Februar 2026 in der „Tenne“ in Niederwürschnitz

■ Jahresmeisterschaft (auch hier sind Neueinsteiger herzlich willkommen)

Freitag, 6. Februar, 18.00 Uhr, zwei Serien Gesamtwertung

■ Clubmeisterschaft (teilnehmen können auch Nichtmitglieder unseres Vereins)

Montag, 23. Februar, 17.00 Uhr bzw. 19.00 Uhr, zwei Einzelserien

Gut Blatt! Der Vorstand

Foto: Jürgen Ihle



Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

Kreativcafé ¿Kaputt? am 02.02.2026

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen.

Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de



Veranstaltungsmeldung

Am 07.02.2026 im Gasthof „Zur Post“ in Meinersdorf
14:00 bis 15:45 Uhr: Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen und Vortrag „Malta und die Malteserritter – Geschichte und Numismatik“

Ab 16:00 Uhr: Informationsveranstaltung zu allen numismatischen Fragen mit Beratung, Münzbestimmung und Wertschätzung

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

Lothar Pfüller, Vorsitzender

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Lugau/Paletti Park

Das Info- und Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am 10. Februar 2026 von 09:30 bis 11:30 Uhr nach Lugau in den Paletti Park.

Die Sächsische Krebsgesellschaft e.V. informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Das Beratungsmobil ist beheizbar.

Mit dem Einsatz des Info- und Beratungsmobils berät und informiert die Sächsische Krebsgesellschaft e.V. die Bürgerinnen und Bürger zum Thema Krebs, wohnnah, persönlich und kostenfrei. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.



mirantus
HEALTH

Mobile Augenvorsorge macht wieder Station in Lugau

Aufgrund der großen Nachfrage in der Region macht das Mirantus Augenmobil Station in Lugau und bietet den Bewohnern eine wohnnahe Möglichkeit zur Augenvorsorge. Das Projekt zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung setzt dabei auf eine innovative Lösung: mobile Augenuntersuchungen. Dazu gehören unter anderem die Messung des Augeninnendrucks, die Bestimmung der Sehschärfe, Netzhautaufnahmen sowie die Kontrolle der aktuellen Brillenstärke.

Nach der ärztlichen Auswertung erhalten alle Teilnehmer einen schriftlichen Befundbericht.

■ Wann und wo finden die Augenuntersuchungen statt?

5. Februar und 10. März 2026 (weitere Termine auf Anfrage)
Kulturzentrum „Villa Facius“, Hohensteiner Straße 2,
09385 Lugau

Die Selbstkosten (69 €) können vor Ort bar oder mit Karte bezahlt werden.

■ Terminvereinbarung erforderlich:

Telefonisch unter 030 232 578 130 oder online unter www.mirantus.com möglich.

Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(Tour)-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
E-Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Winterwanderung

Am **Sonntag, dem 8. Februar**, startet das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau in die Wandersaison. Unter Leitung von Wegewart Bernd Walther erkunden wir „Adorf und den Eisenweg“. Treff ist 9:30 Uhr auf dem Parkplatz Schöne Aussicht, 09235 Burkhardtsdorf Kreuzung Eisenweg/Meinersdorfer Straße-Jahnsdorfer Straße. Nicht nur der Parkplatz wird seinem Namen alle Ehre machen, es wird auch wieder viel Wissenswertes über Ort und Gegend zu erfahren geben.

Für Personen ab 12 Jahren beträgt der Unkostenbeitrag 3 €. Wer unterwegs eine leckere Roster genießen möchte, zahlt am Startpunkt zusätzlich 3 €.

Foto: Cornelia Lange



Kabarett und Kleinkunstbühne „Niemals in New York“

Eine Musik-Comey-Show der besonderen Art präsentieren Nadine Hammer und Adrian Laza.

Auf dem Weg zu einer Gala haben Grande Dame Daisy und ihr Chauffeur Sir Malheur einen Unfall. Die Zeit bis zum Eintreffen der Pannenhilfe gleicht einer musikalischen Berg- und Talfahrt zwischen Kaffee-Klatsch, Familien-Tratsch und Blind-Date: bissig, unverblümt und treffsicher!

Wo: Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrikgäßchen 8, 09385 Lugau

Start: Samstag, den 28. Februar 2026 um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr), Eintritt: 20 €/ermäßigt 18 €

Karten unter 037295 2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de



Foto: Roy Reinker

Ferienprogramm

■ „Im Banne der Schneehexe“ – Winterabenteuerwanderung

am Dienstag, dem 10. Februar 2026

Es häufen sich die Erzählungen von einer Schneehexe, welche im Steegenwald gesehen wurde.

Treff: 10:00 Uhr am KFZ Lugau

Dauer: ca. 3 Stunden

Preis: 5,00 € incl. Verpflegung

■ Kreativangebote

Gestalten und Basteln von Faschingsmasken

Preis: 3,00 € – ob Clown, Prinzessin oder Fuchs, Pappe oder Moosgummi, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt

■ Vogelhaus bauen

Preis: 5,00 €

Klang- oder Windspiele

Preis: 3,00 € bis 6,00 € – je nach Materialaufwand

■ Fadengraphik

Preis: 1,50 € – Bilder und Karten gestalten mit Nadel und Faden

Projekt „Insekten – nützliche Helfer im Garten“

Erfahre mehr über diese Tiere und Bau dein eigenes Insektenhotel

■ Anmeldungen und weitere Absprachen unter Telefon: 037295/2486 oder per E-Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de



Foto: Jürgen Ihle



Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

Deutsches Rotes Kreuz

Ehrenamt Blutspende: Mit Herz und Engagement Leben retten

Wer ein Ehrenamt ausübt, engagiert sich freiwillig und unentgeltlich, um das Gemeinwohl zu fördern und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Ein Ehrenamt innerhalb einer Gliederung des Deutschen Roten Kreuzes kann in vielfältiger Form erfolgen. Auch eine uneigennützige DRK Blutspende gilt als Ehrenamt. Neben der lebensrettenden Spende von einem halben Liter Blut bedeutet der Einsatz einen Zeitaufwand von rund einer Stunde, für den Spendende keine finanzielle Entschädigung erhalten.



Für die Unterstützung bei Planung und Durchführung von Blutspendeaktionen sind ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in Städten, Dörfern und Gemeinden willkommen.

Im Blutspende Podcast „500 Milliliter Leben“ berichtet ein Ehepaar in der Episode „Mit Herzblut dabei – Ehrenamt bei der Blutspende“ über sein Engagement, seine Aufgaben und das Glücksgefühl, das das Ehrenamt vermittelt. Die Übernahme eines Ehrenamts in der DRK Blutspende ist auch ohne DRK Mitgliedschaft möglich. Art und Umfang der Einsätze können selbst bestimmt werden. Jede*r ist willkommen.

In Sachsen führt der DRK Blutspendedienst Nord Ost jährlich über 3.400 Blutspendeaktionen durch, um die Patientenversorgung mit Blutpräparaten an 365 Tagen im Jahr sicherzustellen. Alle DRK Blutspendetermine sind unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> zu finden. Eine Terminreservierung ist online, telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net möglich. Dort gibt es auch weitere Informationen. Wissenswertes rund um die Blutspende bietet zudem das digitale Blutspende Magazin www.blutspende.de/magazin sowie der Podcast „500 Milliliter Leben“ unter www.blutspende.de/podcast.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Donnerstag, 5. Februar 2026

von 13.30 bis 18.30 Uhr

in der Oberschule „Am Steegenwald“,
Sallauminer Straße 88 in Lugau



Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

0800 2 30 50 70



Veranstaltungen

Februar 2026

Datum	Uhrzeit	Stück
Sa, 07.02.	16.00	„Der Haken“
Gastspiel		
Mo, 09.02. Auftritt außer Haus	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Di, 10.02.	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Mi, 11.02.	10.00	„Hänsel und Gretel“
Do, 12.02.	10.00	„Vom Fischer und seiner Frau“
Fr, 13.02.	10.00	„Blick hinter die Kulissen“
Sa, 14.02.	16.00	„Der Besuch der alten Dame“

Areal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stollberg
www.theater-burattino.de | Info@theater-burattino.de
 Tel.: 037296 - 87 1 55 | [tpf_burattino](https://www.facebook.com/tfp_burattino)





REGIO-NASCH MARKT

GÜTERBODEN IN LUGAU

26.04.2026

11 - 16 UHR

SAVE THE DATE

Wissenswertes | Termine | Sonstige Informationen

KohleWelt

Pflockenstraße 28, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Telefon 037298 / 93 94-0

presse@kohlewelt.de

www.kohlewelt.de

**Bergmannsstammtisch am 4. Februar 2026**

Der erste Bergmannsstammtisch 2026 widmet sich der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst. An diesem Abend präsentiert der Kunsthistoriker Alexander Stoll den ersten umfassenden Sammlungskatalog. Nach drei Jahren Arbeit ist die Publikation als 12. Band der Reihe fundus der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen erschienen. Die Sammlung umfasst über 3000 Werke von rund 150 Künstlerinnen und Künstlern. In einer Auswahl von etwa 100 Bildern und Bildgruppen zeigt der Band Werke von Elisabeth Ahnert, Rudolf Manuwald, Carl-Heinz Westenburger und vielen weiteren – darunter zahlreiche erstmals veröffentlichte.

Die Teilnahme ist kostenfrei und bietet eine gute Gelegenheit, die Sammlung kennenzulernen. Beginn ist 18 Uhr im historischen Speisesaal. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Winterferienprogramm

Am **Mittwoch, dem 11.02.2026 um 10 Uhr**, sind alle Ferienkinder herzlich zu einem spannenden Ferienprogramm eingeladen. Unter dem Titel „Mit dem Handy im Bergwerk – Was unsere Smartphones mit Bergbau zu tun haben“ entdeckt ihr auf spielerische Weise, was in einem Smartphone steckt. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, woher der wichtige Rohstoff Lithium kommt, wie er abgebaut wird und ob es ihn sogar im Erzgebirge gibt. Mit Spielen und Mitmachaktionen werden all diese Fragen beantwortet.

Schokolade ist das Motto am 18.02.2026. Um 10 Uhr sind alle Interessierten zum Thementag „Von der Bohne aufs Brot: Workshop zum Thema Schokolade und Fair Trade“ eingeladen. Schokolade kommt nicht von der Milka-Kuh und wächst auch nicht auf Bäumen – das ist klar. Aber woher kommt Schokolade sonst? Und welchen Weg legt die Schokolade bis in den Supermarkt zurück? An diesem Tag erfahren wie alles über Schokolade, von der Herstellung bis hin zur Lieferung in unsere Supermärkte. Dabei darf natürlich auch genascht werden!

ERZGEBIRGSBÜRGER 2026

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS
31. März 2026
EINGEREICHT WERDEN.

weitere Informationen:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE Oder hier ↓

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgs-Sparkasse

eins
energie in sachsen

Winter-Abenteuercamp

u.a. mit ...
 - Kreativ-Angeboten
 - Rätsel- & Partyspiele,
 - Sport- und Reaktionsspiele
 - Winter-Action-Parcours
 - Eislöufen, Erlebnisbadbesuch
 - Lagerfeuer oder Kerzenrunde, ...

AWO
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.
9 bis 15 Jahre
www.schullandheime-vogtland.de

Auch unsere beiden Sommerferienangebote sind bereits online und buchbar:
 eins energie in sachsen Handballcamp, Bad Brambacher Volleyballcamp

Impressum Lugauer Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Lugau und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Stadtverwaltung Lugau, Bürgermeister Thomas Weikert, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Weikert

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Thomas Weikert (v.i.S.d.P.) die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen. Redaktion: Stadt Lugau, Frau Sandy Kießling, Telefon: 037295 5213, E-Mail: anzeigen@stv.lugau.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208 876-0, 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel

tendorf, Anzeigentelefon 037208 876-200, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de.

Gesamtherstellung und Vertrieb:

RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208 876-0, 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel

Aktuelle Druckauflage: 4150

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage der Verwaltung oder über einen Newsletterversand vom Verlag. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).



We setzt uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 · gültig bis 03/26
www.klima-druck.de